



HERBERN

„Wienerle im Schlafrock“: Was sich dahinter verbirgt, konnten die Kids beim Kochkurs erfahren. SEITE 5



DRENSTEINFURT

„Genug geredet“: Bürgermeister Paul Berlage präsentiert sich im Interview ohne Worte. SEITE 10



SPORT

Die Bezirksliga-Fußballer des SV Rinkerode steigen ab, die zweite Mannschaft (Foto) steigt auf. SEITE 6

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 21. Mai 2014
109. Jahrgang / Nr. 40 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBURG

Das lokale Wetter

Mittwoch: die meiste Zeit sonnig, nur ein paar kleine Wolken zu sehen, dazu 27 Grad
Donnerstag: zunächst sonnig, gegen Abend ziehen schwere Gewitter auf, bis 26 Grad
Freitag: Mix aus Sonne und Wolken, es kann auch mal tröpfeln, dazu um die 21 Grad



Sammler, Antik & Trödelmarkt
Sonntag, 25. Mai
11 - 16 Uhr
Kostenlose Parkplätze
☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de
Neue Aussteller willkommen!
ZENTRALHALLEN HAMM

Eine Drogerie am Ladestrang.
Das braucht Drensteinfurt FDP
Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de
Dreingau Zeitung

Klassik, Crossover und Weltmusik

Das Internationale Holzbläser Festival „summerwinds münsterland“ bietet 40 Konzerte an außergewöhnlichen Orten



Das „Akropolis Reed Quintet“ kommt nach Walstedde. Foto: pr

Projekt hat jetzt auch ein Logo

Für Bürgerradweg Ahrenhorst entworfen

Albersloh/Drensteinfurt • Die Stichworte „Natur“, „Kinder“, „Sicherheit“ kamen den Erbauern in den Sinn, als es darum ging, ein Logo für den Bürgerradweg Ahrenhorst in Auftrag zu geben.

Der Vereinsvorstand wandte sich an den Drensteinfurter Christian Vukomanovic, der in einem gestaltungstechnischen Beruf arbeitet. Dabei war es den Radwegbauern wichtig, dass sie den Auftrag einem Ortskundigen erteilen, der mit der Straßenproblematik vertraut ist und sich mit der Region identifiziert.

Und dass Christian Vukomanovic sich in der Umgebung auskennt, wird auf dem

Logo schnell sichtbar. Ein Mädchen fährt mit seinem Rad samt Rucksack über den neuen Radweg. Die Wiese schlängelt sich durch das Logo, der Albersloher Kirchturm ist zu sehen. Der Schriftzug sagt aus, worum es geht: „Bürgerradweg Ahrenhorst – aber sicher!“. Ob Schule oder Freizeit, mit dem Bürgerradweg wollen die Radwegbauer für mehr Sicherheit sorgen und nebenbei die Attraktivität der Landschaft für Radtouristen gefahrenfrei zugänglich machen.

Zufrieden lobt der Vereinsvorsitzende Helmut Hackenesch: „Wir sind glücklich mit dem Logo.“ • hus



In Ahrenhorst haben sich Helmut Hackenesch und Christian Vukomanovic (2.u.3.v.r.) getroffen, um das neue Logo zu präsentieren. Foto: hus

Sendenhorst/Walstedde/Herbern • In diesem Sommer lädt das Internationale Holzbläser Festival „summerwinds münsterland“ zum dritten Mal erstklassige internationale Ensembles und Solisten ein. Spielstätten sind unter anderem die Kulturscheune in Walstedde, das Haus Siekmann in Sendenhorst und das Schloss Westerwinkel in Herbern.

Ein Festival, das die Holzblasinstrumente in den Fokus rückt, ist in Europa einmalig. Vom 27. Juni bis zum 7. September präsentiert „summerwinds“ große Namen und aufgehende Sterne aus Klassik, Crossover, Weltmusik und Jazz. Rund 40 Konzerte an attraktiven und charakteristischen Spielorten der Region, in Schlössern und Burgen, historischen Konzertsälen und Kirchen, ehemaligen Klöstern, Gutsböfen und Fabriken, Unternehmen und Kunst-Venues laden dazu ein, die Welt der Holzbläser zu entdecken.

Nicht nur Klarinette, Querflöte, Oboe, Fagott, Blockflöte und Saxophon stehen bei „summerwinds“ im Mittelpunkt, sondern auch „exotische“ Instrumente wie die orientalische Kaval-Flöte, die japanische Shakuhachi oder das Tárógató aus Ungarn. Die künstlerischen Leiter des Festivals, Susanne Schulte und Matthias Schröder von der Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit (GWK), freuen sich über die renommierten Musiker aus aller Welt, die ins Münsterland kommen.



Karla Schröter und Harald Hoeren treten im Schloss Westerwinkel auf. Foto: pr

Die israelische Jazzflötistin Hadar Noiberg wird am Sonntag, 10. August, um 17 Uhr im Sendenhorster Haus Siekmann auf der Bühne stehen, das vielfach ausgezeichneten „Akropolis Reed Quintet“ aus den USA am Sonntag, 24. August, um 17 Uhr in der Kulturscheune Walstedde gastieren. Und am Sonntag, 31. August, um 18 Uhr wird das Schloss Westerwinkel in Herbern das Duo Karla Schröter und Harald Hoeren beherbergen.

„Formidablen Fünf“

„Weder an die Flöte noch an Israel denkt man als erstes, wenn es um Jazz geht. Das zu ändern, ist Hadar Noiberg mit ihrem Trio angetreten“, heißt es in der Ankündigung. Noiberg steht gemeinsam mit Haggai Cohen Milo (Kontrabass) und John Hadfield (Percussion) auf der Bühne.

Als „die formidablen Fünf“ wird das „Akropolis Reed Quintet“

angekündigt. „Das Programm ist ein Riesenspaß, für Klassik-Fans und Pop-Freaks gleichermaßen.“ Zu hören sind Tim Gocklin (Oboe), Kari Dion (Klarinette), Matt Landry (Saxophon), Andrew Koepp (Bassklarinette) und Ryan Reynolds (Fagott). „Nuancierte, eindringliche und filigrane Zwiesgespräche“ entfalten Karla Schröter (Barockobo) und Harald Hoeren (Cembalo) bei ihrem Programm. Neben Sonaten der Großen wie Händel und Bach stellt das Duo Werke von Newcomern wie Johann Sigismund Weiss vor.

www.summerwinds.de

Tickets gibt es ab sofort online, unter Tel. 0180/5040300 oder vor Ort: für Sendenhorst bei Jürgen Krass, Tel. (02526) 950564, in der Buchhandlung Ebbecke (Kirchstraße 17) und bei Hesselmann (Kirchplatz 13); für Walstedde in der Reiseagentur (Dorfstraße 17); für Herbern bei der Musikschule Ascheberg (Albert-Koch-Straße 6).



Jazzflötistin Hadar Noiberg gastiert mit ihren beiden Mitstreitern in Sendenhorst. Foto: pr

Ausgang der Wahlen live mitverfolgen

Stadt richtet Studio in der Realschule ein

Drensteinfurt • Ins Wahlstudio der Stadt sind am Sonntag, 25. Mai, ab 18 Uhr wieder alle Drensteinfurter Bürger eingeladen.

Das Wahlstudio wird diesmal in der Aula der Realschule an der Sendenhorster Straße eingerichtet. Hier werden die Ergebnisse der Europawahl und der Kommunalwahlen (Wahl des Landrates, des Kreistages, des Bürgermeisters und des Stadtrates) bekannt gegeben.

Beim Ergebnis der Wahl des Stadtrates handelt es sich um ein vorläufiges Ergebnis, da bedingt durch die für den 15. Juni angesetzte Nachwahl im Stimmbezirk 13 in Rinkerode (DZ berichtete) ein endgültiges Ergebnis noch nicht feststeht. Das Ergebnis der Nachwahl und das endgültige Gesamtergebnis für den Stadtrat werden am Sonntag, 15. Juni, ab 18 Uhr in der Grundschule Rinkerode bekannt gegeben.

Auf alten Wegen und Pättkes unterwegs

Ascheberg Marketing bietet Ortsrundgang

Ascheberg • Nach den erfolgreichen Ortsrundgängen im Februar und März bietet der Verein Ascheberg Marketing erneut eine Ortsführung an.

Diese startet am Samstag, 14. Juni, um 15.30 Uhr auf dem Katharinenplatz. Während des Rundgangs berichten Anke Richter-Weiß und Tatjana Althoff über das gemütliche Münsterlanddorf. Von der Eschenburg bis zur Profllgemeinde, von alten Wegen und Pättkes zu Au-

tobahn und Spielstraßen wird Wissenswertes vermittelt. Dabei stehen nicht nur die Bauwerke wie etwa die neugotische Kirche St. Lambertus, sondern auch Kunstwerke von Friedrich Press im Fokus, anhand derer die Geschichte der Gemeinde Ascheberg erfahrbar wird. Die Führung dauert anderthalb Stunden und kostet 4,50 Euro, Kinder zahlen 2 Euro. Anmeldung bei Ascheberg Marketing, Tel. (02593) 6324.

Die größte Sommerblumen-Auswahl weit und breit - in Gärtnerqualität!

✓ **Surfinia Petunia**
viele Farben, 12-cm-Topf nur **1,99 €**

✓ **Verbena**
versch. Sorten, viele Farben, 12-cm-Topf nur **1,99 €**

✓ **Männertreu**
stehend, 9-cm-Topf 12 Stück nur **5,00 €**

✓ **Geranien**
stehend + hängend, viele Sorten u. Farben, 12-cm-Topf nur **0,99 €**

Blumenqualität aus Leidenschaft
... Kaufen Sie da, wo es wächst!
Gärtnerei Schulze-Eckel
Mai-Öffnung:
Mo.-Fr.: 8-19 Uhr
Sa. 8-16 Uhr, So. 10-15 Uhr
Prozessionsweg 4 · 59227 Ahlen · Telefon 0 23 82/ 24 57
An der B 58, Ortsausgang Ahlen in Richtung Drensteinfurt
www.gaertnerei-schulze-eckel.de

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21
... der Sommer kommt - Grillzeit !!!
Ciabatta originale
Ital. Spezialität aus Weizen mit Olivenöl gebacken, ideal zum Grillen
500 g **2,50 €**
Erdbeerschiffchen
frische Erdbeeren auf Mürbeig, mit Vanillepudding und Makronenrand
St. **1,80 €**
Angebot: 2 St. **3,20 €**
Holzofen-Eck „Creme Brulee“
Fam. St. **3,00 €**
Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 - 11.00 Uhr
Christi Himmelfahrt geöffnet von 8.00 - 11.00 Uhr!

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischer Kottenstedde
Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/12 61
Wochenendangebot vom 22.05. - 24.05.2014
Putenschnitzel
natur oder mariniert für den Grill
1 kg **7,98 €**
Rinderrouladen
beste Limousinqualität eigene Schlachtung
1 kg **10,80 €**
Kochschinken
1A Metzgerqualität passend zur Spargelzeit
100 g **1,68 €**
Schinkenspeck
geräuchert
100 g **1,48 €**
Donnerstag Eintopftag
Grüne Bohnen mit Mettenden Portion **3,00 €**
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

HOLLENHORST
Unwiderstehliche Gebrauchtwagen-Angebote:
VW Golf
1.2 | BMT TSI Comfortline
63 kW, EZ: 01/2013, 23.560 km, Klimatronik, Navi, Ganzjahresreifen, Winterpaket MFA-Plus, 4-türig, Parkpilot v+h, Vordersitze beheizbar, Lederlenkrad u.v.m
UPE: 23.120,- €
Angebotspreis: **14.870,- €**
VW Golf Plus
1.4 | TSI „Match“
90 kW, EZ: 01/2013, 8.704 km, AHK, Navi, SSD, Klimatronik, Alu, Nebel, Sportfahrwerk, PDC v+h, MFA-Plus, Spiegelpaket u.v.m
UPE: 27.410,- €
Angebotspreis: **19.970,- €**
VW Passat
1.4 | BMT TSI „Highline“
90 kW, EZ: 01/13, 12.610 km, Leder, Navi, Klimatronik, GRA, Exklusive-Ausstattung, MFA-Premium, Telefon Nokia Asha 300, Sportfahrwerk u.v.m
UPE: 42.910,- €
Angebotspreis: **24.970,- €**
Westfalenstr. 120
48165 Münster
Tel. 02501 / 8 00 60
www.auto-hollenhorst.de

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 12 Uhr: Seniorennetzwerk, „Pottkieker“ – Mittagstisch für Senioren, Alte Küsterei
- 14 Uhr: kfd-Gruppe „Rad & Rast“, Radtour, ab Kirchplatz
- 17 Uhr: Eisenbahntreff '99, Sitzung, Gasthaus Averdung
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Bauernschützen, Schützenfestauftakt mit Auftritt „Bulle Männer“, Schlosspark

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 18 Uhr: Sportabzeichen-Saison, Eröffnung, Sport- und Freizeitzentrum an der Jahnstraße; 18.30 Uhr: Langstrecke, Sportgelände Westtor

Albersloh

- 8 Uhr: kfd, zur Landesgartenschau, ab Teckelschlaut
- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel, St. Josefs-Haus
- 19.30 Uhr: Kirchenvorstand, Sitzung, Ludgerushaus

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus
- 19.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Liederabend, Pfarrheim
- 20 Uhr: Katecheten, Treffen, Pfarrheim St. Lambertus

Herbern

- 15 Uhr: kfd, Spielesachmittag, Pfarrheim St. Benedikt
- 16-17 Uhr: Familienzentrum, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt

Davensberg

- 18-21 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna
- 18.30 Uhr: kfd und Kolpingsfamilie, Maiandacht, Burgturm

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11 Uhr: Caritas-Verband, Sprechstunde für Familien, Kita St. Regina
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: Kolpingsfamilie, Radtour, ab La Piccola
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen in Werne, ab Bahnhofstr.
- 18 Uhr: Kolpingsfamilie, Kochen für Männer, Realschule
- 19-22 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: SPD, „Roter Grillabend“, vor dem Kayserhof

Rinkerode

- 8.15 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Kirche und Pfarrzentrum
- 16-19.30 Uhr: Männergemeinschaft, Kartenspiel- und Klönnachmittag, Pfarrzentrum

Walstedde

- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegestüchen, Die kleinen Stolche (Hermann-Löns-Straße 12)
- 13.30 Uhr: kfd, Ausflug nach Schöppingen und Eggerode, ab Lambertiplatz
- 13.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Radtour, ab Pumpe

- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18.30 Uhr: ADFC, Feierabend-Radtour, ab K+K-Parkplatz

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Jochen-Klepper-Haus
- 19 Uhr: Gemeinde, Podiumsdiskussion zum Thema „Windenergie“, Aula Hauptschule

Freitag

Drensteinfurt

- 7.30 Uhr: kfd, Fahrt nach Amsterdamburg, ab Landsbergplatz
- 14-18 Uhr: Ausstellung „Fadengaukler und Schnürkasperl“, ehem. Synagoge
- ab 18 Uhr: Bauernschützen, Schützenfest mit Kranzniederlegung und Vogelschießen, Festzelt im Schlosspark
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: VHS-Workshop „Fledermäuse auf der Spur“, ab Parkplatz Dreingau-Halle

Walstedde

- 15.30 Uhr: Heimatverein, zum Schnadegang in Heessen, mit Rädern ab Pfarrheim
- 19 Uhr: Jazzkonzert mit den Bands „Jazzify“ und „JayJay-BeCe“, Kulturscheune

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzzpatienten, Malteser-Unterkunft
- 19 Uhr: Förderverein, 20-Jahr-Feier, Haus Siekmann
- 19.11 Uhr: KG „Schön wär's“, Versammlung, Bürgerhaus

Albersloh

- 8.30-16 Uhr: Kinderflohmarkt, Annahme von Trödelspenden, Kita Biberburg

Herbern

- 16.30-18 Uhr: Sportabzeichen, Training und Abnahme, Sportzentrum Am Siepen

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werselsinsel
- 14 Uhr: KAB, Mai-Radtour nach Stockum, ab Pfarrkirche
- 14-18 Uhr: Ausstellung „Fadengaukler und Schnürkasperl“, ehem. Synagoge
- ab 17.30 Uhr: Bauernschützen, Schützenfest mit Messe, Parade und Festball, Pfarrkirche und Festzelt im Schlosspark

Walstedde

- 14-17 Uhr: kfd, Workshop „Basteln von Fan-Schmuck für die Fußball-WM“, Pfarrheim

Sendenhorst

- 11-12 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Hochsprung, Turnhalle am Teigelkamp; 13-14 Uhr: Schwimmen, Hallenbad; 17 Uhr: Radfahren, ab Haltestelle Auf dem Garrath

Albersloh

- 12 Uhr: FiZ, Kochkurs für Mädchen, Sozialzentrum
- 12.30-14 Uhr: Kinderflohmarkt, Annahme Trödelspenden, Kita Biberburg; 14-17 Uhr: Verkauf

Ascheberg

- ab 15 Uhr: BVF-Fanclub „Treue Bananen“, Sommerfest, Getränke Lakenbrink (Dorfheide)

Gratulation

- Hildegard Kersting vollendet am 22. Mai das 90. Lebensjahr.

Jazzkonzert in der Kulturscheune



Ein Jazzkonzert veranstaltet am Freitag, 23. Mai, die Musikschule Beckum/Warendorf in Kooperation mit der Kulturscheune Walstedde. Ab 19 Uhr treten dort die Drensteinfurter Combo „Jazzify“ und die Berliner Jugend-Big-Band „JayJayBeCe“ (Bild) auf. „Jazzify“ ist eine Band der Musikschule, Lehrer und Jazzpianist Burkhard Jasper gründete die Band 2005 unter dem Namen „Teeny Station“ und betreut sie seitdem mit großer Begeisterung. 2012 haben die jungen Musiker ihrer Band den neuen Namen „Jazzify“ gegeben. Die Musikschüler im Alter von neun bis 18 Jahren proben jeden Donnerstag im Kulturbahnhof. Ihr Repertoire umfasst bekannte Jazz-Standards und Kompositionen des Bandleiters. Die Berliner Combo „JayJayBeCe“ (Jugend Jazz Band Charlottenburg) wurde 1987 von Christof Griese gegründet. Schon ein halbes Jahr später gewann „JayJayBeCe“ den dritten Preis beim Europäischen Big-Band Wettbewerb in Berlin. Das Konzert beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten. Foto: pr

Feierliche Erstkommunion

Zwei Termine waren am Wochenende in St. Regina, St. Lambertus folgt am Sonntag

Drensteinfurt/Walstedde • Zwei feierliche Gottesdienste zur Erstkommunion wurden am Wochenende in St. Regina gefeiert.

Am Samstag zum ersten Mal die Eucharistie empfangen haben: Levin Averhage, Luca Bichbäumer, Justus Brüggemann, Linus Brüse, Raya Leona Buhl, Dennis Czerwinski, Raphael Farwick, Leonie Fögeling, Sarah Gnegel, Lena-Sophie Grabitz,

Vivien Halbig, Nele Heinrichs, Henrik Jaisfeld, Lasse Kaufmann, Hannes Kröger, Hendrik Laakmann, Markus Lütke-Lengerich, Jona Marie Neve, Timo Pourie, Malena Riboni, Sophie Rüther, Arne Saphörster, Miriam Sendwicky, Jeremy Sikora, Aaron Spiekermann, Louisa-Marleen Stahlbusch, Jonas Stephan, Til Struckamp, Celina Tewes, Marc Vehlken, Gina Vo-gelhuber, Jonah Vosteen, Jasmin Werner, Ole Westhoff

und Carla Wiewel. Am Sonntag waren es: Pouya Ardehari, Timo Averhage, Luis Brinkmann, Mara Freund, Julian Hatwig, Katharina Hübschen, Paula Jockenhövel, Louisa-Sophie Klein, Anna Krampe, Eva Krampe, Margrit Kuhlmann, Nele Lammersmann, Clara Platte, Alisa Popil, Jan Schöttler, Karla Thiele, Laura Valentin, Lilly Wegner, Georg Weiserger, Larissa Winkler und Luisa Winter.

In St. Lambertus Walstedde zur Erstkommunion gehen am 25. Mai um 10 Uhr: Marie Bachtrop, Keke Lasse Breer, Nele Broszeit, Greta Buttermann, Vincent Dubowy, Fynn Fuhr, Annika Große Westermann, Lena Haber, Matthias Höhne, Luisa Jaschka, Joshua Koch, Hendrik Kuhlmann, Leon Lükens, Luka Nowak, Marvin Rahtz, Sören Schabram, Tim Skibba, Lea Sophie Stramke, Yannik Wellie und Shem Zabinski.

Gänsehaut garantiert

Mersch • Zu einem Leseabend für Frauen auf Haus Venne hatte am vergangenen Donnerstag Bürgermeisterkandidat Carsten Grawunder auf seiner „KandidaTour“ eingeladen. Zahlreiche Drensteinfurterinnen machten sich auf den Weg, um in der schummrigen Atmosphäre des Gewölbekellers spannenden Geschichten zu lauschen. Christiane Havers unterstützte beim Lesen mit einer Geschichte über einen Mord an einem Oberbürgermeisterkandidaten. Für die Pausen hatte das Team um Carsten Grawunder selbstgebackenes Brot, Käse und Wein vorbereitet.

SPD baut den Grill auf

Drensteinfurt • Zum Wahlkampfabschluss veranstaltet die SPD am Donnerstag, 22. Mai, um 19 Uhr einen „roten Grill“ vor der Gaststätte Kayserhof. Alle interessierten Bürger sind eingeladen, noch einmal mit einigen Kandidaten ins Gespräch zu kommen und hierzu eine „SPD-Wurst“ zu genießen. Am vergangenen Samstag hatte die SPD in Rinkerode und Walstedde Info-Stände zu den Wahlen angeboten. Viele Bürger nutzten die Gelegenheit, über Bürgermeister, Stadtrat, Landrat, Kreistag und auch Europa mit den Direkt- sowie dem Bürgermeisterkandidaten Carsten Grawunder zu sprechen. Am kommenden Samstag werden diese Stände dann in Drensteinfurt an zwei Standorten angeboten.

Schnadegang in Heessen

Walstedde • Der Heimatverein Heessen hat zum Schnadegang eingeladen. Am Freitag, 23. Mai, trifft man sich um 16.30 Uhr auf dem Parkplatz von Schloss Oberwerries. Die Walstedder Heimatfreunde wollen mit dem Fahrrad fahren. Treff ist um 15.30 Uhr am Heimathaus. Autofahrer können direkt zum Schloss kommen. Nach der Enthüllung des Schnadesteins ist im Schlosshof noch ein gemütliches Beisammensein geplant.



Spende übergeben

Eine Spende von 320 Euro übergab Heike Merschhoff-Grawunder (l., hier mit Maria Wienken) an die Pfarrgemeinde St. Regina. Dieser Betrag ist beim Verkauf des Kuchens zum „Café der Inklusion“ zusammengekommen. Gestiftet hatten den Kuchen die Stewwerverter Landfrauen. Das Geld ist für Pater Sojan bestimmt, der in Indien ein Heim für Menschen mit geistiger Behinderung leitet. Und auch die Messdiener waren mit ihrem Erlös aus dem Getränkeverkauf zufrieden, der in ihre Sommerfahrt einfließen wird. Foto: pr

Dokumente beantragen

Drensteinfurt • Das städtische Bürgerbüro bittet, für die Urlaubssaison schon jetzt neue Personalausweise und Reisepässe zu beantragen. Zurzeit vergehen zwischen Beantragung und Fertigstellung rund drei Wochen. Es ist jedoch damit zu rechnen, dass sich die Wartezeiten verlängern. Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros, Tel. (02508) 995-124,-125 oder -156.

Fledermäusen auf der Spur

Drensteinfurt • „Fledermäusen auf der Spur“ heißt es am Freitag, 23. Mai, von 20 bis 22.15 Uhr. Diplom-Biologin Birgit Stöwer hat die Leitung dieses VHS-Workshops, Start ist an der Dreingau-Halle. Erwachsene zahlen 4 Euro, Kinder 2 Euro.

Unterwegs in Essen

Rinkerode • Für die Tagesfahrt der kfd nach Essen am 25. Juni sind noch Plätze frei. Um 8 Uhr erfolgt die Abfahrt an der Genossenschaft. Als erstes steht die Erkundung der Zeche Zollverein an, danach eine Führung durch die Gartenstadt Margarethenhöhe. Nach dem Mittagessen steht ein Schiffsfahrt auf dem Baldeneysee auf dem Programm. Der Reisepreis beträgt 31 Euro. Auskunft und Anmeldung bei Monika Buxtrup, Tel. 771, oder Edith Hemkendreis, Tel. 914050.

Sitzung der Eisenbahner

Drensteinfurt • Der Eisenbahntreff '99 veranstaltet seine nächste Sitzung am heutigen Mittwoch in der Gaststätte Averdung. Um 17 Uhr werden die Mitglieder zu Gesprächen und Diskussionen am Ladestrand erwartet.

„Klangfarben“ in St. Regina

Der Eintritt zum Konzert am kommenden Sonntag ist frei

Drensteinfurt • Das Konzert „Klangfarben – Neue Musik“ findet am Sonntag, 25. Mai, um 20 Uhr in der St. Regina-Kirche statt. Der Eintritt ist frei, denn das Konzert wird vom deutschen Landesmusikrat gefördert. Das Vokalensemble Ah- noch unter der Leitung von Andreas Blechmann sowie

der Komponist und Leiter des Ensembles „Horizonte“, Jörg Peter Mittmann, führen Werke von Stravinsky, Durufle und Mittmann auf. Das Ensemble „Horizonte“ aus Detmold ist ein weltweit agierendes Orchester. Die Formation ist durch die Zusammenarbeit mit Theatern und zahlreichen Rundfunk-

anstalten bekannt. Sie ist Ausrichter der Klangwerkstatt-Konzertreihe in Detmold. Der Komponist und Philosoph Jörg Peter Mittmann ist selbst vor Ort. Sein Werk „Crucifixus“ aus dem Jahr 2013 gelangt zur Aufführung. Das Werk ist eine Paraphrase zum Chorsatz Crucifixus von Claudio Monteverdi.

Unvergleichliche Art zu reisen

Seniorennetzwerk in Wuppertal und Duisburg

Drensteinfurt • Die gute Zusammenarbeit mit dem Seniorenforum Oelde nutzten am Donnerstag 24 Teilnehmer des Seniorennetzwerks zu einer Reise mit der Schwebebahn in Wuppertal und einer Hafentour in Duisburg. In Wuppertal angekommen, wurden zwei Waggons des restaurierten Kaiserwagens in Anspruch genommen. Die Begeisterung über diese unvergleichliche Art zu reisen war förmlich zu spüren. Am Nachmittag wartete noch

eine Rundfahrt im größten Binnenhafen Europas. Das Seniorennetzwerk Drensteinfurt und das Seniorenforum Oelde bieten im Laufe dieses Jahres noch weitere Fahrten an: am 15. Juli nach Bad Driburg und am 20. August nach Lüneburg. Der Sprecher des Seniorennetzwerks, Reinhard Stephan, weist darauf hin, dass Informationen stets im Seniorenbüro jeweils dienstags von 9 bis 11 Uhr im Kulturbahnhof zu erhalten sind.



Die Reiseteilnehmer nahmen in den historischen Waggons der Schwebebahn Platz. Foto: pr

Anna Moll ist 100 geworden

Drensteinfurt • Ihren 100. Geburtstag konnte am Sonntag Anna Moll feiern. Geboren wurde sie als Anna Balschke am 18. Mai 1914 in Amelungen im Kreis Höxter. Ihren Ehemann Karl lernte sie im Urlaub kennen. Nach der Hochzeit 1947 zog das Paar nach Münster, bekam zwei Kinder. Heute lebt Anna Moll bei Tochter und Schwiegersohn in Eickendorf. Zur Familie gehören noch zwei Enkel und zwei Urenkel. Die Jubilarin verzichtet nie auf ihren täglichen Spaziergang, um fit zu bleiben. • dz



Ihren Ehrentag hat Anna Moll mit Familie und Freunden im Hofcafé May in Ameke gefeiert. Foto: dz

Dreingau Zeitung
 Trägerauflage: 17.417
 Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
 Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Almut Gondermann (Beratung) Tel.: 0 25 08/99 03-12 Fax: 0 25 08/99 03-0
 Tel.: 0 25 08/99 03-40 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleinedam (Sport) Tel.: 0 25 08/99 03-99 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreisliste Nr. 30 A vom 01.04.2014
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. BVDA

Schnupperstunde für „Musikzwerge“

Mehrwöchiger Kurs im Jugendheim

Rinkerode • Im Zuge des Bürgerprojekts „Eine Stadt, die singt, gewinnt“ haben der Männergesangverein Rinkerode und die Musikschulpädagogin Claudia Koch den Startschuss für die Aktion „Musikzwerge“ gegeben.

Die erste Kursgruppe der „Minis U2“ mit ihren Eltern ist bereits ausgebucht und findet im Jugendheim Rinkerode statt. „Die Nachfrage ist sehr groß“, erklären Ul-

rich Schäpers, Vorsitzender des MGV, und Claudia Koch übereinstimmend. Weitere mehrwöchige Kurse sollen folgen. Interessierte Eltern sind zusammen mit ihren Kleinkindern zu einer Schnupperstunde am kommenden Montag, 26. Mai, von 15.30 bis 16.15 Uhr ins Jugendheim eingeladen.

Auskunft erteilt Claudia Koch, Tel. 0176/22887443, lille.blomma@web.de.

Von Fähnchen und Frikadellen

Arbeitseinsätze der Bürgerschützen

Drensteinfurt • Vom 13. bis 15. Juni feiern die Bürgerschützen sowie die Bevölkerung von Drensteinfurt und Umgebung ihr Fest.

Der Vorsitzende Theo Scharbaum bittet alle Mitglieder, sich bei den Arbeitseinsätzen im Vorfeld des Festes aktiv zu beteiligen. Die Vorbereitungen beginnen bereits am Samstag, 31. Mai, um 13.30 Uhr mit dem

Fähnchenaufhängen. Treffpunkt ist wie schon seit vielen Jahren die Garage von Ehrenoberst Alfred Tegtmeier. Die Ehrenvorsitzenden Egon Wittler und Reinhold Hüls braten für die Helfer wieder ihre beliebten Frikadellen.

Am Donnerstag, 12. Juni, treffen sich die Helfer um 16 Uhr im Schlosspark zum „Grünholen“ und Schmücken des Festzelts.



Grundschüler als fleißige Tänzer

Breakdance, Hip-Hop und Modern Dance gab es am Freitagnachmittag in der Rinkeroder Sporthalle zu sehen. Die Schüler der Katholischen Grundschule zeigten dort mit Eifer, was sie in ihrer diesjährigen Projektwoche so alles gelernt haben. Mit Unterstützung des Fördervereins sowie der Rinkeroder Sparkasse hatte diesmal ein Tanzprojekt realisiert werden können. Aufgeteilt in sechs Gruppen und unter der Leitung von Antje Leushacke-Berning und Patrick Decavele konnten sich die Schüler täglich zwei Schulstunden lang in verschiedenen Tanzstilen ausprobieren. Sie einmal ausschließlich nonverbal auszudrücken und auch mit Frustrationen beim Erlernen der vielen Tanzschritte umzugehen, sei eine Herausforderung für die jahrgangsübergreifenden Gruppen gewesen, erläuterten die beiden Tanzpädagoginnen. Am Ende gab es jede Menge Applaus von Eltern und Lehrern für die gelungenen Darbietungen der jungen Tänzer. *Text/Foto: bm*



Maitour der KAB

Drensteinfurt • Die KAB St. Josef unternimmt am Samstag, 24. Mai, ihre Maifahrt. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Pfarrkirche. Es geht über Mersch und Barsen nach Stockum-Horst zum Gemeinschaftszentrum direkt neben der Dorfkirche. Dort gibt es Kaffee, Kuchen und kalte Getränke. Anschließend wird eine Maiandacht am Bildstock der Kirche abgehalten. Die Fahrstrecke beträgt gut 16 Kilometer. Ein Rücktransport wird auf Wunsch angeboten. Wer nicht mit dem Rad fahren möchte, kann auch mit dem Auto zum Dorf-Gemeinschaftszentrum (Marienstraße) kommen.

Türkollekte für Sommerfahrt

Drensteinfurt • Nach den Gottesdiensten in St. Regina am nächsten Wochenende, 24./25. Mai, halten die Messdiener eine Türkollekte für die Finanzierung der Sommerfahrt ab. Die Fahrt beginnt in der ersten Ferienwoche (7. Juli) und führt mit dem Fahrrad von Greifswald nach Danzig mit anschließenden Aufenthalten in Warschau und Berlin. Die Heimkehr ist für den 29. Juli geplant.

Radtour schon am Donnerstag

Drensteinfurt • Die nächste Radtour der Kolpingsfamilie „Rund um Stewwert“ findet in diesem Monat wegen des Feiertags am 29. Mai schon am kommenden Donnerstag, 22. Mai, statt. Treffen ist um 14 Uhr bei La Piccola. Die Tour ist auch für nicht so geübte Radfahrer geeignet. Unterwegs wird eine Kaffeepause eingelegt. Jeder Interessierte kann mitfahren.

Fahrt nach Amsterdam

Drensteinfurt • Zur Wochenendausfahrt nach Amsterdam starten die Teilnehmerinnen der kfd St. Regina am Freitag, 23. Mai, um 7.30 Uhr am Landsbergplatz. Der Bus steht ab 7.15 Uhr bereit.

kfd im Schloss



25 Frauen der kfd Walstedde und Drensteinfurt trafen sich in der Kapelle auf Schloss Ermelingshof in Bockum-Hövel zur gemeinsamen Maiandacht. Zunächst wurden der Schlosshof und das Trauzimmer besichtigt. Die Maiandacht hatte das Thema „Maria, Mutter der Barmherzigkeit“. Zum Abschluss trafen sich die Frauen im Landhaus Thiemann in Ameke zum gemütlichen Kaffeetrinken. *Foto: pr*



Andacht gefeiert

Rund 35 Personen haben an der Maiandacht des Landwirtschaftlichen Ortsvereins, der KLJB und der Landfrauen Drensteinfurt teilgenommen. Sie fand unter der Leitung von Pastor Martin Goebel am frisch restaurierten Kreuz der Familie Schulze Pellengahr statt. *Foto: pr*

Kinderleicht zu finden

Neuaufgabe des Stadtplans für die kleinen Bewohner Drensteinfurts ist fertig

Drensteinfurt • Die Neuaufgabe des Kinderstadtplans ist fertig. Jetzt konnte ihn Bürgermeister Paul Berlage einigen Drittklässlern präsentieren, die ihn im Rathaus besucht hatten.

24 Kinder der Klasse 3a der KvG-Grundschule waren in Begleitung ihrer Klassenlehrerin Frau van Dülmen in die Stadtverwaltung gekommen. Sie haben sich nach den Aufgaben eines Bürgermeisters erkundigt und viele kluge Fragen gestellt. Berlage nutzte die Gelegenheit, um den Kindern im Anschluss den neuen Kinderstadtplan vorzustellen: „Ihr seid die ersten, die den neuen Kinderstadtplan in den Händen halten.“ Entstanden ist der bunt illustrierte Plan im Zuge einer Verkehrssicherheitsaktion unter der Leitung von Christina Möllenbrink vom Fachbereich Sicherheit und Ordnung. Die Aktion wurde während des Ferienprogramms 2013 in Zusammen-



Der Bürgermeister konnte den Grundschulern den neuen Kinderstadtplan präsentieren. *Foto: pr*

arbeit mit dem Fachbereich Familien, Schulen, Sport und Soziales, dem Netzwerk Verkehrssicheres NRW und der Kreispolizeibehörde Warendorf durchgeführt. Erstmals beinhaltet der Plan auch die beiden Ortsteile Walstedde und Rinkerode.

Als Verkehrspolizisten



und Dorfdetektive haben die Kinder während des Ferienprogramms Informationen über ihren Stadtteil gesammelt, diese wurden dann in die Neuaufgabe des Kinderstadtplans eingearbeitet. Der Plan wurde speziell auf die Bedürfnisse der Kinder ausgelegt und kindgerecht aufgearbeitet. Wo befinden sich die Spielplätze? Wo treffen sich eigentlich die Pfadfinder? Und wo findet man den nächsten Bolzplatz? Diese und weitere Fragen sowie alle wichtigen Anlaufpunkte sind kinderleicht zu finden. Für alle drei Ortsteile wur-

den zudem die Schulwegempfehlungen der Stadt Drensteinfurt aufgenommen. Der neue Kinderstadtplan soll daher ab diesem Jahr den Erstklässlern aller Grundschulen in Drensteinfurt an die Hand gegeben werden. Diese können dann mit ihren Eltern den sichersten Weg zur Schule erkunden. Selbstverständlich ist der Plan aber auch für jedermann im Bürgerbüro der Stadt Drensteinfurt, in den Nebenstellen in Walstedde und Rinkerode sowie im Kulturbahnhof kostenlos erhältlich. www.drensteinfurt.de

Lesermeinungen zum Wahlkampf

„Unmut mitgeteilt“

„Erst durch die vielen Leserbriefe jetzt vor der Wahl sind wir darauf aufmerksam geworden, dass wir nicht alleine sind mit unserer Unzufriedenheit über die Stadtverwaltung in Drensteinfurt und ihren Chef Herrn Berlage.“

Wir wurden bei der Sanierung unserer Straße zu einer Vorbesprechung eingeladen. Uns gefielen die Vorschläge der Stadtverwaltung nicht. Unseren Unmut haben wir schriftlich mitgeteilt. Daraufhin wurden wir zu den anschließenden Anliegerbesprechungen nicht mehr eingeladen. Die von der Stadt vorgeplanten Maßnahmen wurden durchgeführt, und wir haben selbstverständlich unseren Anteil gezahlt.

Wir fragen uns allerdings: Wozu werden solche Anliegergespräche überhaupt angeboten? Was ist das für eine Bürgernähe, wenn jede Kritik im Keim erstickt wird?“

Siegfried Altenbach

„Im stillen Kämmerlein“

„Im Rededuell führte Bürgermeister Paul Berlage aus: Er habe Zukunftskonzepte, aber er wolle sie zu diesem Zeitpunkt und an dieser Stelle nicht preisgeben. An diesem Statement zeigt sich, wie in den vergangenen Jahren Politik gemacht wurde. Im stillen Kämmerlein wurde ausgekugelt, was getan werden sollte, der Bürgermeister entwickelte eine Vorstellung, traf einen Entschluss, legte ihn dem Rat dann vor. Vorlagen wurden oft sehr spät zugestellt, so dass eine sachliche und fachliche Beurteilung für die Ratsherren häufig nicht möglich war.“

Über zwei Legislaturperioden hat Bürgermeister Berlage bewiesen, dass er eine transparente und für den Bürger verständliche Verwaltung nicht führen kann.

Ganz gleich, welche Mehrheiten sich bilden: Der Stadtrat entscheidet, was wirtschaftlich und politisch in

Drensteinfurt geschehen soll. Der Bürgermeister hat die Aufgabe, dies umzusetzen und die damit verbundenen Verwaltungsabläufe transparent darzulegen.“

Dr. med. Heinrich Binsfeld

„Koalition von Nöten“

„Beim Verfolgen der Debatte zur Kommunalwahl fällt mir auf, dass sich die Meinungsäußerungen allein auf die Wahl des neuen Bürgermeisters konzentrieren. Dabei geht allerdings die Tatsache verloren, dass immer noch der Rat das politische Entscheidungsgremium der Stadt ist. Auch ein Bürgermeister, der die Geschichte der Stadt bürgernah, transparent und innovativ gestalten möchte, ist auf entsprechende Unterstützung im Rat der Stadt angewiesen ist.“

Wird nach der Wahl die große Ernüchterung einsetzen und es schnell vorbei sein mit neuem Tatendrang?

Damit das nicht eintritt, wäre zumindest ein relatives Wahlergebnis mit Koalitionsmöglichkeiten von Nöten.“

Ansgar Wolbring

„Genug gemeckert“

„Herr Berlage hat seine unbestreitbaren Verdienste und die Stadt oft genug würdig vertreten. Wieso gleich er Zusätzungen nicht aus, sondern nahm als Anwalt Teile seiner Bürgerschaft auf die Hörner? Auch Bürgermeister müssen ja nicht fehlerfrei arbeiten. Wer jedoch die eigene amtliche Fehlerseite nicht kennt und mit Kritikern seltener redet, kann sie nicht bearbeiten und erreicht keine Lösung. Den Schaden haben die Bürger. Selbst die Bürgermeister-Sprechstunde hat das nicht abwenden können.“

Und nun? Genug gemeckert! Ja – wenn der demnächst neu gewählte Bürgermeister bei absehbaren Interessenskonflikten früh für allseitige

Information, Offenheit und Fairness steht, braucht es keine Beschwerdensammlungen, die die Zeitungen dankenswerterweise drucken sollen.“

Ernst Thinius

„Solide Politik“

„Wahlkampf allerorten. Da wird vielfach versucht, diejenigen, die Verantwortung tragen, und die Verhältnisse in unserer Stadt schlecht zu machen. Drensteinfurt steht jedoch im Vergleich mit anderen Städten und Gemeinden blendend da. Keine Schulden, hohe Investitionen: Das sind die Tatsachen, für die Bürgermeister Paul Berlage und die CDU in zehn Jahren Amtszeit erfolgreich Verantwortung getragen haben. Daran ändern auch vielfältige Verunglimpfungen nichts. Wir sollten diese solide Politik für Drensteinfurt nicht aufs Spiel setzen.“

Heinz Fels

REWE FRENSTER	
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12	
Frischer Schinkenkrustenbraten Schweinefleisch mit Schwarte	1 kg 2.99
Frische Schweinerouladen aus der Oberschale	1 kg 4.99
Frische Grillbauchscheiben verschieden gewürzt oder mariniert	100 g 0.33
Nur von deutschen Jungbullen Rinderbraten aus dem Bug, sorgfältig zugeschnitten	1 kg 7.49
Barilla italienische Teigwaren verschiedene Sorten 500 g Packung, 1 kg = 1,38 statt 1,49	0.69
Käpt'n Iglo 15 Fischstäbchen o. 13 Backfischstäbchen 364/450 g Packung 1 kg = 3,69/4,56	statt 2,79 1.66
Maggi Ravioli versch. Sorten, 800 g Dose 1 kg = 1,61	statt 1,89 1.29
Coca-Cola, Fanta, Sprite usw. 12 x 1 l zzgl. Pfand	1 l = 0,71 8.49
Krombacher versch. Sorten, 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l zzgl. Pfand 1 l = 1,10/1,39	10.99

Helmbach wird renaturiert

Wahlen bei der Naturföderungsgesellschaft

Sendenhorst • Zur Jahreshauptversammlung haben sich am Mittwoch die Mitglieder der Naturföderungsgesellschaft versammelt.

Bürgermeister Berthold Streffing begrüßte die Mitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest, die auch für die beantragte Satzungsänderung eine wichtige Rolle spielte. Es wurde nämlich entschieden, das Erreichen der Beschlussfähigkeit schon bei einer Anwesenheit von mindestens 30 Prozent der stimmberechtigten Mitglieder (sonst 50 Prozent) festzuschreiben, wenn eine vorherige Sitzung mangels Beschlussfähigkeit abgebrochen werden musste.

Auch Vorstandswahlen standen an, bei denen der stellvertretende Vorsitzende Ludger Voges als Geschäftsführer wiedergewählt wurde. Den Posten des stellvertretenden Geschäftsführers übernahm Maria Wiggers

von Andreas Linnemann. Zur Kassiererin wurde Edith Harig gewählt, zur Schriftführerin Marie-Luise Schulze Tergeist. Gemeinsam prüfen Detlef Ommen und Hermann Josef Wüller die Kasse.

Wolfgang Huth berichtete über geplante Projekte. Er stellte die Renaturierungsmaßnahme am Helmbach vor, die am Jahresende angegangen werden soll. Mit 7100 Euro will sich die Gesellschaft an den Gesamtkosten von rund 90000 Euro beteiligen, den Rest übernehmen Land, Kreis und das städtische Abwasserwerk. Des Weiterem soll sich der Bürgerschützenwald nach Osten erweitern dürfen.

Der Vorstand lud abschließend zur jährlichen Radtour ein, die am Freitag, 4. Juli, um 16 Uhr am Sendenhorster Hallenbad beginnt. Für Teilnehmer, die nicht radeln können, wird eine Transportmöglichkeit organisiert. • as



Üben fürs Jubiläum

Festausschuss, Vorstand und Ehrengarde der Martinusschützen nutzten das Wochenende, um sich weiter auf die großen Jubiläumsfeierlichkeiten zum 150. Vereinsgeburtstag im Juni vorzubereiten. Die Ehrengarde probte für ihren großen Auftritt im Hotel Zurmühlen das Antreten, Marschieren sowie die verschiedenen Formen der Wachablösung. „Gerade für die neuen Schützen ein unverzichtbares Training“, so Kommandeur Martin Landau. Weitere Infos zum Jubiläum gibt's online: www.martinusschuetzen.de.

Foto: pr

Geknobelt und dafür geehrt

Teilnahme am Känguru-Mathewettbewerb

Sendenhorst • 17 von 24 Aufgaben in Folge korrekt gelöst – Jona Freund hat beim Känguru-Mathematikwettbewerb an der Sendenhorster KvG-Schule den Sonderpreis für den „weitesten Sprung“ erhalten. Bei der Siegerehrung gab es nur Gewinner.

„Es ist nicht wichtig, dass die Kinder die Aufgaben richtig lösen, sondern dass sie sie vertiefen, sich damit auseinandersetzen“, so Lehrerin Ulrike Stammeier, die den Wettbewerb mit Ulrike Goede-Rolf organisiert hatte.

Teilgenommen hatten am 20. März die Schüler des dritten und vierten Jahrgangs. Als Anerkennung für ihre Leistung bekamen alle Schüler einen farbenfrohen Happy-Marble-Cube, eine Urkunde mit der genauen Punktzahl sowie ein Lösungsheft mit

weiteren Knobelaufgaben.

Bei der Siegerehrung wurden aus jedem Jahrgang die zehn Schüler mit den meisten Punkten hervorgehoben: die Drittklässler Erik Schmiedl, Romi Schütte, Leo Hille, Jan Matis, Elisa Schemmann, Aysa Simsek, Marvin Grawunder, Davina Stapleton, Sofie Schreckund Noah Schepers sowie die Viertklässler Jakob Grosse, Ruth Wößmann, Sophia Horstmann, Jona Freund, Luise Dünnewald, Malin Schürmann, Finn Kaldewey, Tim Laumann, Dominik Winkler, Pascal Nico Szopa und Franziska Wiggers. Sie wurden mit anspruchsvollen Strategie- und Geduldsspielen, spannenden Quizbüchern und anderen Knobelreihen belohnt. Jona Freund erhielt ein Känguru-T-Shirt. • jo



Besuch aus Berlin

Zum Informationsgespräch über kommunalrelevante bundespolitische Themen traf jetzt der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Reinhold Senderk (l.) mit Bürgermeister Berthold Streffing im Sendenhorster Rathaus zusammen. Im Mittelpunkt des Gesprächs standen mögliche finanzielle Entlastungen der Kommunen, der Breitbandausbau sowie Förderungen für die WLE-Strecke.

Foto: pr



Kleine Stars in der Manege

Mit der „Kinderkulturwoche“ haben sich die zukünftigen Erstklässler von ihrer Kindergartenzeit verabschiedet. Eine Woche lang wurde gebastelt, gebaut, gemalt und geklebt, bis die Requisiten für den großen Auftritt am Freitag fertig waren. Dazu erlernten die Kinder noch Tänze, akrobatische Turnübungen und lustige Gesten, um ihrem Publikum eine bunte Zirkusshow zu präsentieren. Und das ist ihnen mehr als gelungen. Am frühen Nachmittag öffnete sich der Vorhang in der Aula der Realschule St. Martin für die Eltern, Großeltern und Geschwister. Es erwartete die Zuschauer eine Vorführung mit Witz, Charme und Geschick, verpackt in tolle Kostüme, in denen die Eltern ihre Kinder nicht sofort wiedererkannten. Wilde Tiere, Jongleure und Akrobaten stürmten die Manege mit ihren Darbietungen. Eine Schwarzlichtshow und die musikalische Unterstützung der Musikklasse der Realschule rundeten die Vorstellung der Maxi-Kinder ab.

Text/Foto: as



Erstkommunion am Sonntag

Sendenhorst • Die Erstkommunion empfangen am kommenden Sonntag, 25. Mai, um 11 Uhr in der St. Martinskirche folgende Kinder: Josephine Beckmann, Leon Borgmann, Nils Bork, Julian Theodor Breuer, Nico Czupalla, Luca Czupalla, Paula Degenkolbe, Luka Elkmann, Sophia Fahn, Janika Galuska, Kim Keppler, Louis Kotzur, Nils Petry, Karla Post, Anna Rautenberg, Lukas Reißmann, Elisa Schemmann, Marlon Schert, Leon Schmidt, Romi Franka Schütte, Luca Wagner, Elias Wiese, Luis Wunderlich und Maximilian Zurmühlen.

Sprechtag zur Rente

Sendenhorst • Ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am Montag, 2. Juni, von 8.30 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 15.30 Uhr in der Stadtverwaltung statt. Dabei besteht die Möglichkeit, sich über sämtliche Belange der gesetzlichen Rentenversicherung zu informieren. Interessierte Bürger werden gebeten, in der Stadtverwaltung bei Heike Britz, Tel. (02526) 303169, einen Termin zu vereinbaren. Bei der Terminvergabe muss die Versicherungsnummer bereitgehalten werden. Zum Beratungstermin ist der Personalausweis mitzubringen.

Ausstellung bis 1. Juni

Sendenhorst • Noch bis zum 1. Juni ist die Ausstellung „Augenblick Mal“ im St. Josef-Stift zu sehen. Etwa 25 Malschüler der Albersloher Künstlerin Dagmar Bogatke zeigen Werke unterschiedlicher Techniken und Stilrichtungen. Ihre frei gewählten Themen setzen die Hobbykünstler in Aquarellen und Ölbildern um.

Radtour in den Feierabend

Sendenhorst • Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club lädt am Donnerstag, 22. Mai, zur nächsten Feierabendtour ein. Alle, die Lust und Spaß haben, in einer Gruppe in den Feierabend durch die Natur zu radeln, sind eingeladen. Start ist um 18.30 Uhr auf dem K+K-Parkplatz. Für Nichtmitglieder beträgt der Teilnehmerbeitrag 2 Euro.

Kochkurs für Mädchen

Albersloh • „Kochen und Backen ohne Zucker“ lautet das Thema am Samstag, 24. Mai, um 12 Uhr im Sozialzentrum. Der Verein FIZ bietet einen Kochkurs für Mädchen an. Dabei sein kostet 17 Euro. Anmeldung bei Sylvia Bulik, Tel. (02535) 959152.

Närrische Versammlung

Sendenhorst • Die Jahreshauptversammlung der KG „Schön wär's“ findet am Freitag, 23. Mai, um 19.11 Uhr im Sendenhorster Bürgerhaus statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Wahl des Geschäftsführers sowie Neuaufnahmen.

Kräftig in die Pedale treten

Sendenhorst macht wieder beim bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln“ mit

Sendenhorst • Die Stadt beteiligt sich vom 16. Juni bis 6. Juli erneut am deutschlandweiten Wettbewerb „Stadtradeln“ des Klima-Bündnisses, dem Sendenhorst bereits seit 1996 angehört.

Alle Bürger sind eingeladen, drei Wochen lang kräftig in die Pedale zu treten und möglichst viele Fahrradkilometer beruflich sowie privat zu sammeln. Außerdem sucht Sendenhorst sogenannte „Stadtradeln-Stars“, also Menschen, die während des Aktionszeitraums demon-

strativ ihr Auto stehen lassen und komplett aufs Fahrrad umsteigen. Davon profitiert nicht nur die Umwelt, denn den engagiertesten Kommunen winken eine Auszeichnung und hochwertige Sachpreise rund ums Fahrrad.

Geldprämien

Bürgermeister Berthold Streffing ruft alle Interessierten auf, beim „Stadtradeln“ mitzumachen und ein Zeichen für mehr Radverkehr zu setzen. Die drei Teams und die drei Einzelradler mit den meisten gefahrenen Kilome-

tern sowie der Vorschlag für das pfiffigste Event werden von der Stadt mit einer Geldprämie belohnt.

Wer dabei sein will, kann sich an Hans-Günter Wübbels, Tel. (02526) 303212, E-Mail: wuebbels@sendenhorst.de, wenden. Teilnehmen können alle, die in Sendenhorst wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen. Auf www.stadtradeln.de kann jeder ein eigenes Team registrieren lassen oder einem bereits bestehenden Team beitreten. Danach losradeln und die Radkilometer einfach

im Radelkalender eintragen. Weitere Infos gibt es in den Flyern, die bei den Banken, im Rathaus sowie in einigen Geschäften ausliegen.

Zudem ruft die Stadt Sendenhorst Jugendliche auf, sich noch bis Ende Juli an der VCD-Jugendkampagne „FahrRad! Fürs Klima auf Tour“ zu beteiligen. Idee bei dieser Aktion ist, dass Zwölf- bis 18-Jährige so oft wie möglich das Fahrrad anstelle des motorisierten Elternstells nutzen. Auch hier winken tolle Preise mit doppelter Gewinnchance für Jugendliche. Mehr unter www.klima-tour.de.



Musikschüler spielen

Fortgeschrittene Schüler der Muko geben am Dienstag, 27. Mai, um 18.30 Uhr ein Konzert in der Magistrale des St. Josef-Stifts. Gitarre, Querflöte und Trompete sowie das Blockflötenensemble sind vertreten. Die Schüler der Muko-Dozenten Heiner Peters, Julia Schmedding, Uwe Heinig und Susanne Harwardt sind zwischen zwölf und 40 Jahre alt und spielen Stücke von Komponisten der Renaissance bis zur Moderne. Der Eintritt ist frei.

Foto: pr

Osteopathie für Kleinkinder

Sendenhorst • „Osteopathie für Babys und Kleinkinder“: Einen Vortrag zu diesem Thema bieten die Kita Stoppelhopper und die Familienbildungsstätte Ahlen am Dienstag, 3. Juni, um 19.30 Uhr an. Die Osteopathie ist eine ganzheitliche Methode der Medizin und kann auch bei Kindern die Schulmedizin gut ergänzen. An diesem Abend gibt es umfassende Informationen darüber, wie diese Form der Behandlung die natürlichen Selbstheilungskräfte des Körpers unterstützen kann. Die Leitung hat Osteopath Ludwig Terhorst. Dabei sein kostet 2 Euro. Anmeldung im Stoppelhopper, Tel. (02526) 4280.



19 neue Mitglieder

Während des Gottesdienstes am Samstagabend in der Ludgerus-Kirche nahm die Landjugend unter der Obhut von Pater Babu Kollamkudy 19 neue Mitglieder auf. Die Jugendlichen kommen aus Albersloh, Sendenhorst, Telgte, Tönishäuschen und Wolbeck – ein Zeichen für die Attraktivität der KLJB Albersloh, die mit den Neuaufnahmen nunmehr 235 Mitglieder aufweist. Damit sich die neuen Mitglieder gleich heimisch fühlen, gab es nach dem Gottesdienst eine Planwagenfahrt rund um Albersloh. Am Fahrtziel auf dem Hof Franke gab es bei einem Grillabend reichlich Gelegenheit zum Kennenlernen.

Foto: gez

Sport

Vortrag zum Amazonas-Projekt

Ausdauersportler Großrichter in Herbern

Herbern • Extremsportler und Abenteurer Thomas Großrichter wird am Donnerstag, 5. Juni, ab 19 Uhr in Herbern seine Pläne für ein Amazonas-Extremprojekt vorstellen. Ascheberg Marketing, die VHS Ascheberg und das gastgebende Hotel-Restaurant Wolfsjäger veranstalten den Abend unter dem Titel „VHS am Abend“.



Großrichter ist 2012 um die Welt geradelt, kommenden Jahr wird er den Amazonas bereisen. Er will den Amazonas von der Quelle bis zur Mündung „erpaddeln und erlaufen“. Die Reise wird ihn über etwa 7000 Kilometer vom Pazifik über die Anden bis zum Atlantik bringen. Der 28-Jährige „mag die Superlative, er ist mit seinen Projekten den eigenen Ängsten auf der Spur, geht mit

seinem Körper und seiner Existenz in die Vollen und setzt sich aus“, teilt die VHS mit. „Gleichzeitig hat er die Gabe, diese Abenteuer mit Fotos und Erzählungen zu vermitteln.“ Mit Projektpartnern setzt er seine Ergebnisse in Fotos, Filmen, Blogs und Büchern um. Ascheberg hat bereits die Ehrenmedaille der Gemeinde sowie die Auszeichnung „Sportler des Jahres“ an ihn vergeben.

VHS-Leiter Dr. Christoph Hantel moderiert, Großrichter sucht auch die Diskussion mit den Teilnehmenden. Der Eintritt ist frei, eine Spende ist erwünscht. Anmeldungen und weitere Infos bei der VHS Ascheberg bei Andrea Schubert, Tel. (02593) 9316, und auf der VHS-Homepage. www.vhs-luedinghausen.de

Wienerle waren die Favoriten



Familienzentrum Herbern hatte zum Kochkurs für Kinder eingeladen

Herbern • Die Vorspeise war schon mal ein Knaller: „Wienerle im Schlafrock“. Diese besondere Form der Heißwürstchen kannte bis Freitagmittag keines der Kinder, die zum Kochkurs des Familienzentrums Herbern angemeldet waren.

Und die zehn Jungköchinnen waren auch mehr als skeptisch, ob die leckere Wurst nicht vielleicht ungenießbar wird, wenn man sie in Teig verpackt und in den Backofen schiebt. Sie wurde – ganz im Gegenteil – besonders lecker. Obwohl nach dem Mit-

tagessen zu Hause mit vollem Bauch angeist, verputzten die Kinder fast zwei Bleche der Köstlichkeit.

Sehr zur Freude von Kochprofi André Böwing, der am Freitag drei Stunden lang im Familienzentrum zu Gast war, um mit den sechs- bis achtjährigen Kindern gemeinsam zu schnibbeln, zu kochen und zu speisen.

Brokkoli, Paprika, Möhren, Lauch und Erdbeeren waren schnell zerkleinert, der Spätzleteig angerührt. Die zehn Mädchen nahmen sich eine Auszeit in der Sonne – und waren kurze Zeit später schon wieder voller Taten-

drang. „Es ist wichtig, den Kindern in der Küche etwas zuzutrauen und sie in die Arbeit mit einzubinden“, erklärte Böwing, „aber genauso wichtig ist es, sie niemals zu etwas zu zwingen.“ Denn dann könne der Schuss auch nach hinten losgehen – die Lust am Kochen schwinde. Die zehn Mädchen hatten große Lust zu helfen. Beim Verpacken der Wienerle überschlugen sie sich fast, auch das Schichten der Erdbeer-Quark-Nachspeise im Glas kam gut an. Lediglich bei der Hauptspeise ließ der Elan etwas nach. „Spätzle? Mag ich nicht.“ Und das

grüne Zeug, den Brokkoli, schon gar nicht. Oder den Lauch. Oder die Paprika. Und überhaupt dieser komische Geschmack... Es ging André Böwing wie so vielen Eltern, die mittags etwas Neues (vielleicht sogar mit Gemüse) auf den Tisch stellen – Begeisterungstürme löst das nicht aus. Immerhin: Probiert hat jedes der Mädchen. Und bei der Nachspeise wurde dann noch einmal so richtig zugeschlagen.

Fotos von der Aktion sowie die Rezepte finden sich im Internet unter www.familienzentrum-herbern.de.



Ergebnisse gibt's im Rathaus

Am Wahlsonntag

Ascheberg • Für die am 25. Mai gemeinsam stattfindenden Europa- und Kommunalwahlen ist das Gemeindegebiet in 14 Wahlbezirke eingeteilt, entsprechend wurden 14 allgemeine Wahlvorstände und fünf Briefwahlvorstände einberufen.

Die beiden Briefwahlvorstände für die Kommunalwahlen treten am Sonntag ab 13 Uhr im Rathaus Ascheberg zusammen. Ab 15 Uhr treffen die drei Briefwahlvorstände für die Europawahl ebenfalls im Rathaus zusammen.

Von der Möglichkeit der Briefwahl haben bisher etwa 2150 Wähler Gebrauch gemacht. Wahlscheine und Briefwahlunterlagen können noch bis Freitag, 23. Mai, um 18 Uhr beim Wahlamt der Gemeinde im Rathaus Ascheberg, Dienenstraße 7, beantragt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, den Antrag persönlich im Wahlamt zu stellen und dort sofort die Stimmen abzugeben. In besonderen Fällen (z.B. Krankheit) ist die Ausgabe von Briefwahlunterlagen noch bis Sonntag um 15 Uhr möglich.

Späteste Abgabe

Der gelbe Wahlbrief für die Kommunalwahlen muss am Wahltag bis spätestens 16 Uhr, der rote Wahlbrief für die Europawahl bis spätestens um 18 Uhr im Rathaus Ascheberg eingegangen sein. Später eingehende Wahlbriefe werden bei der Auszählung nicht berücksichtigt.

Das Wahlamt ist für Auskünfte am Wahlsonntag ab 8 Uhr unter Tel. (02593) 60916 zu erreichen.

Interessierte Bürger haben am Wahlabend ab 18 Uhr die Möglichkeit, sich im Bürgerforum des Rathauses Ascheberg unmittelbar über den Ausgang aller Wahlen zu informieren. Hier werden sowohl die Gemeindeergebnisse als auch die überörtlichen Ergebnisse aller Wahlen präsentiert.

Im Internet können die aktuellen Wahlergebnisse unter www.ascheberg.de abgerufen werden. Außerdem steht bei dieser Wahl wieder eine kostenlose Wahl-App der Gemeinde zur Verfügung.

Gratulation

Erstkommunion in St. Anna

Davensberg • Die feierliche Erstkommunion ist am Donnerstag, 29. Mai (Christi Himmelfahrt), um 9.30 Uhr in St. Anna Davensberg. Folgende Kinder gehen zur Erstkommunion: Luis Herbst, Anna Hüging, Felian Koch, Mara König, Ida Neve, Merit Neve, David Potulski, Finn Stellmacher und Justus Trahe.

Konfirmation gefeiert

Herbern • In der Auferstehungskirche feierten am Sonntag mit Pfarrer Thomas Hein diese Jugendlichen ihre Konfirmation: Philipp Adami, Gerrit Bauer, Karina Fischer, Vanessa Gross, Fritz Ligges, Florian Rephuhn, Marc Schober, Lara Schwuntek und Lina Urban.



Die Aufstiegs Mannschaft des SVR: (v.l.) Sven Westbrock, Bernd Abelmann (unten), Andreas Gläss, Sascha Suermann (u.), Miguel Eichhorn, Christian Raugewitz. Foto: sw

SVR-Reserve gelingt direkter Wiederaufstieg

Tischtennis: Relegation fällt aus

Rinkerode • Die zweite Herrenmannschaft der SVR-Tischtennisabteilung ist in die Kreisliga aufgestiegen. Nach dem Abstieg in der vorangegangenen Saison gelang den Rinkerodern damit der direkte Wiederaufstieg in die höchste Spielklasse auf Kreisebene.

Eigentlich war erwartet worden, dass die Davertdöfler, die die reguläre Spielzeit mit 32:12 Punkten als Tabellenweiter hinter Meister TuS Freckenhorst (42:2) beendet hatten, noch in der Relegation um den Aufstieg kämpfen müssen. Diese Hürde

fiel jedoch weg. Denn durch den Aufstieg des 1. FC Gievenbeck in die Bezirksklasse ist ein weiterer Platz in der Kreisliga frei geworden. Bekannt wurde die Nachricht erst wenige Stunden, bevor die erste Relegations-Partie gegen die SG Sendenhorst stattfinden sollte. Umso größer war die Freude bei den Rinkerodern. Bei aller Vorfreude warnt Christian Raugewitz: „Das wird hart nächste Saison.“ Sein Mannschaftskamerad Bernd Abelmann ergänzte: „Das heißt, dass wir mal wieder richtig trainieren müssen.“ • sw



A-Jugend Meister

Die A-Junioren-Fußballer des TuS Ascheberg sind durch den neunten Sieg im neunten Spiel Meister der Kreisliga B Lüdinghausen geworden. Marcel Tombrock (3), Dominik Höhne und Dennis Heinrich trafen beim 5:0-Sieg in Olfen. Einziger Makel auf der weißen Weste ist die verpasste Qualifikation für die Kreisliga A. Foto: pr

Gemeinde bittet um Blumenschmuck

Prozession durch Ascheberg zu Fronleichnam

Ascheberg • Das Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam – feiert die Gemeinde St. Lambertus am Donnerstag, 19. Juni. Beginn ist mit dem Gottesdienst um 9 Uhr in der Pfarrkirche St. Lambertus, es folgt die Prozession durch die Gemeinde.

Vom Kirchplatz geht es Richtung Burgwall, über Lohstraße, Albert-Koch-Straße und Altfelstraße bis zur Kapelle. Der erste Altar ist an der Kapelle Steinfurter Straße. Von hier aus geht es rechts auf die Steinfurter Straße, links auf die Mühlenflut bis zur Kapelle auf der Dorfheide, wo sich der zweite Altar befindet.

Von hier zieht die Prozession über die Dorfheide, rechts in die Bispingheide bis zu Gähler, dort biegt sie links ab zum Caritas-Wohnheim bis zum Altenheim St. Lambertus, wo sich der dritte Altar befindet. Vom Altenheim geht es zurück zur Kirche.

Die Gemeinde bittet die Bewohner des Prozessionsweges, die Straßen mit Blumen und Fahnen zu schmücken. Die Nachbarn der Segensaltäre werden um Mithilfe beim Aufstellen und Schmücken der Altäre gebeten. Die Vereine und Verbände können mit ihren Fahnen- und Bannerabordnungen an der Prozession teilnehmen.

Neuzugänge auf der Festwiese

Bürgerschützen, Gemeinde und Sponsoren stifteten acht Bäume für Schlingermanns Weide

Ascheberg • Wenn die Vereinsarbeit mit der der Gemeinde Hand in Hand geht, ist der Erfolg vorprogrammiert. So konnte Bürgermeister Dr. Bert Risthaus gemeinsam mit den Bürgerschützen und diversen privaten Sponsoren am Freitag auf dem Schützenplatz an Schlingermanns Weide die Sektkorken knallen lassen und acht neue „Mitbürger“ taufen.

Denn nachdem acht Kastanien im Bereich der Festwiese vom Bakterium „pseudomonas syringae“ befallen waren und komplett entfernt werden mussten, richtete die Gemeinde gemeinsam mit den Schützen die alten Standorte wieder neu her und pflanzte hier sechs Säulen-Hainbuchen und zwei Stieleichen.

Atmosphäre

„Dieses Projekt zeugt von einer tollen Vereinsarbeit und Kooperation mit der Verwaltung. Mehr noch: Finanziell steckt richtig was hinter dieser Aktion, und somit wurde nicht nur ein toller Beitrag für das bevorstehende Schützen-

fest geleistet, sondern auch für die Allgemeinheit, denn für die Bepflanzung hier an Schlingermanns Weide ist eine unvergleichliche Atmosphäre geschaffen worden“, lobte der Bürgermeister.

Dietmar Panske, zweiter Vorsitzender der Bürgerschützen Ascheberg, versprach, die Neuzugänge zu

hegen und zu pflegen und dankte gleichzeitig den privaten Sponsoren Andreas Reckel, Sarina Kluth, Ulla und Norbert Menge, Markus und Susanne Klaverkamp, Renate und Klaus Fritz, Familie Bonkhoff, Herbert und Tina Kröger, Rainer, Alina und Nils Heubrock sowie der „Hau-den-Lukas-

Truppe“ (Bernd Heitmann, Winfried, Thomas und Lothar Bolte, Franz und Stefan Brügger, Günter Brochtrup, Dirk Thies, Martin Entrup, Christian Pölling und Thomas Weber). „Wir haben jetzt schon eine Bank und einen Baum in Ascheberg – fehlt nur noch das Club-Haus“, scherzte die Truppe. • ben



Am Freitag wurden die acht neuen Bäume auf der Schützenwiese von Sponsoren, Bürgerschützen und der Gemeinde getauft. Foto: Nitsche

Erste Bands stehen fest



Die Organisation des „Hayfield-Festivals“ der UWG Ascheberg läuft auf Hochtouren. Am Freitag, 27. Juni, steigt das Musik-Event von 15 bis 22 Uhr auf der Amtswiese in Herbern. Mittlerweile stehen auch die ersten Bands für die Veranstaltung fest. Unter anderem mit dabei sein werden „Drive against the stone“ (Bild), eine Metalband aus Münster, „Slaughter Machine“, die 2011 in Ascheberg gegründet wurden, sowie „Mike's Sixpack“. Foto: pr

„Es wird zur Sache gehen“

Fußball: GWA spielt Freitag, Fortuna morgen

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – Ahlener SG (Donnerstag, 18.30 Uhr). Mit dem letzten Aufgebot gehen Fortunas Fußballer ins wegen der Sportwoche (siehe Seite 8) vorgezogene Heimspiel gegen den Tabellenneunten aus Ahlen.

„Ich weiß noch nicht, ob ich überhaupt elf Leute zusammenbekomme“, sagte Trainer Oliver Scheffler gestern. Robin Lange, Robin Vinnenberg, Daniel Stürer, Christoph Graf, Kai Northoff, Ayhan Yetik sowie die rotgesperrten Julian Budde und Joel Lange fallen aus. Christian Averhage fehlt wahrscheinlich auch, fraglich ist der Einsatz von Michael Post. „Schlimmer als Platz sieben kann's nicht werden“, so Scheffler vor dem Duell mit seinem Ex-Verein, der zuletzt zwei Mal remis spielte (2:2 gegen Wadersloh und 1:1 gegen Lippborg). Die Gäste „werden sicher motiviert sein“. Viele ASGLer trainierte Scheffler in der Jugend. Hinspiel: 0:0.

Kreisliga B3: SV Drensteinfurt II – DJK GW Albersloh (Freitag, 20 Uhr). Das Derby wird vorgezogen. Die zweite Mannschaft des SVD braucht die Punkte dringend, Albersloh nicht. „Wir fahren aber mit Sicherheit nicht dahin, um etwas zu verschenken“, sagt GWA-Coach Michael Wester, der prophezeit: „Es wird zur Sache gehen.“ Jan-nick Horstmann (Urlaub), Patrick Horstmann und Armando Alle (verletzt) fallen aus. Unklar ist, ob Tim Bongert spielen kann.

Den Drensteinfurter Kader ergänzen Dominik Kunz und Daniel Möllers aus der ersten Mannschaft. „Wir wollen uns besser verkaufen als im Hinspiel“, sagt SVD-Trainer Alexander Vukomanovic. Das erste Duell mit Albersloh ging deutlich mit 1:5 verloren. „Mit etwas Glück können wir eventuell einen Punkt holen“, so Vukomanovic. Bei einer Niederlage können die Stewerter am Wochenende im schlimmsten Fall von Platz vier auf Rang sechs abrutschen. • **mak**



„Überragend“: SVR-Reserve steigt auf

Besser hätte der viertletzte Spieltag der Kreisliga C3 für die zweite Fußballmannschaft des SV Rinkerode nicht laufen können. Während der Spitzenreiter die DJK RW Alverskirchen II im Heimspiel mit 14:0 deklassierte, patzte der einzig verbliebene Konkurrent SC Münster 08 IV im Topspiel gegen den Tabellendritten BSV Ostbevern II (1:2). Damit steht das Team der Trainer Sven Kuschel und Kaspars Berzinch, das zwölf Punkte Vorsprung hat, als Meister und Aufsteiger in die Kreisliga B fest. Von einer „überragenden Saison“ sprach Kuschel nach einer Bierdusche. „Was heraussticht ist, dass wir das Ziel ohne große Hilfe aus der ersten Mannschaft realisiert haben. Ein großes Kompliment.“ In 27 Saisonspielen kassierte die SVR-Reserve nur eine Niederlage. 23 Partien entschieden die Rinkeroder für sich. Den Erfolg feierte das Team im Anschluss an das Spiel mit vielen kühlen Getränken, Musik, Gesang und Freudentänzen. Text/Foto: Kleineidam

FUSSBALL KOMPAKT

Ein kurzes Intermezzo für den SVR

SVH muss zittern / SVD kassiert Last-minute-Ausgleich / SG so gut wie qualifiziert / Davaria durch

mann verzichten (gesundheitliche Gründe). Für ihn stand A-Junior Fabian Lettmann im Tor. Er musste vier Mal hinter sich greifen (13., 14., 43., 90.+2). Für den SVD trafen Isse Sander (9., 44.), Bernd Drepper (21.) und Dennis Drepper (84.). • **mak**

Bezirksliga 12: SV Rinkerode – SC Münster 08: 0:4. Es waren schon skurrile Szenen, die sich auf dem Sportplatz in Rinkerode abspielten. Während die zweite Mannschaft des SVR nach dem 14:0-Erfolg über Alverskirchen II auf dem Kunstrasenplatz die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga B feuchtfröhlich feierte, kämpften die Bezirksliga-Fußballer auf dem Naturrasen um den Klassenerhalt – vergeblich. Das Team von Trainer Carsten Winkler verlor gegen den Tabellendritten deutlich. Durch die 22. Niederlage im 31. Saisonspiel ist der Abstieg besiegelt.

Allerdings hätte den Rinkerodern auch einen Sieg – für den sie nie in Frage kamen – nicht geholfen, weil die Konkurrenten im Tabellenkeller fleißig punkteten. Zwölf Zähler Rückstand auf den Tabellen-14. Amisia Rheine sind an den letzten drei Spieltagen nicht mehr aufzuholen. Weil Handorf in Altenrheine unentschieden spielte, steht der SVR sogar wieder ganz am Ende des Klassementes.

„Das war ein Klassenunterschied und in der Höhe verdient“, sagte Trainer Carsten Winkler nach dem 0:4 gegen Münster 08. Seine Spieler hätten sich bemüht, „aber uns fehlt einfach die Substanz. Ich kann den Jungs keinen Vorwurf machen.“ Die Gäste aus Münster dominierten die Partie vor rund 80 Zuschauern von Anfang an und trafen in der 8., 33., 58. und 82. Minute. • **mak**

SVR: Lüke, Walbaum, Doan, Ruß, Grünhage, Draba, Führer, Hoenhorst, Pulkowski, Homann, Vieira Carreira (eingewechselt: Stückmann, Dogan, Hälker)

Kreisliga A2: SG Sendenhorst – VfL Wolbeck: 8:1. Leichtes Spiel hatte die SG gegen den Tabellenvorletzten. Platz sechs, der in die eingeleitete Kreisliga A führt, ist den Sendenhorstern nach dem höchsten Saisonsieg kaum noch zu nehmen – zumal die einzig verbliebenen Konkurrenten Borussia Mün-



Jannik Homann ist mit dem SV Rinkerode abgestiegen. Foto: Kleineidam

ster (drei Punkte zurück) und SC DJK Everswinkel (vier Zähler) am Sonntag aufeinanderzutreffen. Mit einem Sieg in Ostbevern könnte die SG den „Klassenerhalt“ perfekt machen.

„Wir haben die Grundlagen für eine gute Ausgangssituation gelegt“, sagte Coach Matthias Greifenberg nach dem 8:1 gegen überforderte Wolbeck. Die waren durch ein Eigentor von Sendenhorsts Keeper Carsten Jugel sogar in Führung gegangen (4.). Doch drei Doppelpacks von Kirill Bassauer (27., 28.), Lukas Noga (31., 36.) und Sebastian Roskosch (46., 86.) sowie zwei Eigentore (41., 87.) führten zum mehr als deutlichen Endergebnis. „Es geht so schnell hin und her. Wir müssen die Konzentration hochhalten“, mahnte Greifenberg. • **mak**

SG: Ca. Jugel, Wittenbrink, Erdmann, Se. Stellmach, Mey, J. Brune, Werner, Schulte, Roskosch, K. Bassauer, Noga (eingewechselt: Emirhüseynoglu, Haske, T. Brune)

Kreisliga A Lüdinghausen: SV Davaria Davensberg – PSV Bork: 2:1. Die Gäste aus Selm hatten den besseren Start und drei gute Gelegenheiten. Die Davaria hatte Glück, dass keiner der Bälle im Tor landete. Völlig überraschend fiel die Führung durch Patrick Eichholtz (15). Nur fünf Minuten später glich Heindrik Neise durch eine Klasse Einzelleistung zum 1:1 aus. Nach dem Pausentee gab es einen fragwürdigen Elfmeter für die Gastgeber, die sich die große Chance zur erneuten Führung nicht nehmen ließen. Erneut Eichholtz traf

Kreisliga B3: FC Greffen – SV Drensteinfurt: 3:2. Die zweite Mannschaft des SVD macht es richtig spannend im Kampf um einen Platz in der reformierten B-Liga. Die Jungs des Trainerduos Dominik Busch und Alexander Vukomanovic verloren beim direkten Konkurrenten und sind nun unter Druck. „Ein Punktgewinn wäre mehr als möglich gewesen“, sagte Vukomanovic und ärgerte sich: „Aus zwei Nachlässigkeiten im Defensivverhalten resultierten zwei der drei Gegentore. Somit hat sich die Mannschaft selber um die Punkte gebracht.“

Das 1:0 (42.) glich Maurice Mathiak aus (49.), doch Greffen legte zwei Treffer nach (61., 73.). Mehr als der Anstufungstreffer durch Tim Weichenhain (82.) gelang den Stewertern nicht. Sie treffen an den letzten drei Spieltagen auf Albersloh, Westkirchen und Milte. • **mak**

SVD II: Lohrmann, Leschnikowski, Ostendorf, Voges, Rüsken, Dieninghoff, Hülsmann, Merten, B. Philipper, Mathiak, Högemann (eingewechselt: Weichenhain, Müller, Wieschmann)

Kreisliga B3: SG Sendenhorst II – VfL Wolbeck II: 0:1. Es wird eng für die SG-Reserve nach dem dritten sieglosen Spiel in Serie. Durch die überraschende Niederlage gegen den Tabellenletzten rutschte das Team von Trainer Klaus Linnemann auf Platz sieben ab. Und Alverskirchen kann heute mit einem Sieg bei GW Westkirchen II auch noch an den Sendenhorstern vorbeiziehen. Den entscheidenden Treffer erzielte die Wolbecker in der 20. Minute. Das Restprogramm der SG hat es in sich. Die Mannschaft muss zum Tabellendritten Müssingen, spielt gegen die zweitplatzierte Warendorfer SU II und beim Achten RW Alverskirchen. • **mak**

SG II: V. Erhardt, Chr. Jugel, Brandherm, Putze, Freisfeld, A. Erhardt, Hamidovic, Thoweston, Barneföhr, Schmalbrock, N. Bassauer (eingewechselt: Kiala Miguel, R. Erhardt, Sim. Stellmach)

Kreisliga B Beckum: Fortuna Walstedde II – Rot-Weiß Vellern: 1:4. Die neunte Niederlage nacheinander kassierte die zweite Mannschaft der Fortuna. Allerdings verkaufte sie das Schlusslicht gegen den Tabellenvierten aus Beckum gut. Erst am Ende ging den Walsteddern die Luft aus. Erik Reuter hatte sogar für die Führung der Gastgeber gesorgt (61.). Acht Minuten später glich Vellern

aus. Mit drei Treffern in den letzten zehn Minuten entschied die Rot-Weißen die Partie (81., 84., 90.). Gestern Abend (nach Redaktionsschluss) empfangen die Fortunas den Tabellenzwölften SuS Ennigerloh. • **mak**

Fortuna II: Venjakob, Hüffer, Gottschling, Topp, Samson, Rubbert, Reuter, Mat. Schlotmann, Schilling, Junfermann, Kemper (eingewechselt: Winkler, Lepper, Deselaers)

Frauen, Kreisliga Beckum: SpVg Oelde II – Fortuna Walstedde: 0:8. Nach zwei Niederlagen sind Fortunas Fußballerinnen auf der Zielgeraden der Saison wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Sie verteidigten den zweiten Tabellenplatz durch den zweithöchsten Saisonsieg und können die Vizemeisterschaft am kommenden Sonntag im Heimspiel gegen Verfolger Germania Stromberg perfekt machen. Der punktgleiche Dritte TSV Ostenfelde absolviert sein letztes Spiel schon am Donnerstag beim SC Fuchtorf.

Gegen das Schlusslicht aus Oelde schlug die beste Offensive der Liga acht Mal zu. Alina Holle (19., 50.), Sofia Molares Friedl (40.), Spielführerin Karin Post (47.), Klara Kalverkamp (56.), Amanda Kock (65., 80.) und Sarah Nattkemper (75.) erzielten die Tore für die Walstedderinnen. • **mak**

Fortuna: Sölker, Funke, Strate, Flöter, Post, Homann, Blume, Holle, Kock, Fenger, Kalverkamp (eingewechselt: Martin, Molares Friedl, Nattkemper)

Frauen, Kreisliga B Dortmund: BV Westfalia Wickede II – TuS Ascheberg: 1:4. Die Fußballerinnen des TuS gewannen beim Tabellenzehnten verdient. In der 13. Minute erzielte Katharina Löhrke die Führung, in der 30. erhöhte sie. Nach dem Seitenwechsel wurden die Gastgeberinnen stärker, aber die von Inga Blesenkemper gut organisierte Abwehr stand sicher. Einen Konter vollendete Julia Rummeler zum 0:3 (71.). Nach einem Tor der Dortmunderinnen (84.) stellte erneut Rummeler den alten Abstand wieder her – mit einem direkt verwandelten Freistoß.

Der TuS liegt als Tabellenvierter weiterhin zwei Punkte hinter Seppenrade II, das kampflös gegen die SG Lütgendortmund III gewann, die nicht antrat. Die letzten drei Gegner sind der Elfte SSV Hacheneby, Spitzenreiter Wickede I und der Fünfte VfL Senden II. • **mak/dz**

Fußball

Landesliga 4

1. FC Viktoria Heiden	27	69:38	55
2. SC Preußen Borghorst	27	48:39	45
3. DJK Eintracht Coesfeld	27	52:47	45
4. SV Mesum	27	37:27	44
5. TuS Haltern	27	44:35	44
6. SV Eintracht Ahaus	27	52:43	41
7. SpVg Beckum	27	45:36	41
8. SF Stückenbusch	27	45:36	39
9. SpVg Emsdetten	27	44:46	36
10. TuS Sinsen	27	37:40	36
11. SV Herbern	27	42:43	35
12. YEG Hassel	26	41:42	35
13. VfL Sportfreunde Lotte II	27	35:45	33
14. Hammer SpVg II	27	43:56	33
15. SG Borken	26	42:44	30
16. SV Vestia Disteln	27	23:82	7

32. Spieltag (Sonntag, 25. Mai):

FC Viktoria Heiden – SV Herbern, 15 Uhr

Bezirksliga 7

1. SV Hilbeck	29	84:31	61
2. DJK Vorwärts Ahlen	29	73:46	56
3. TuS Wierscherhöfen	29	62:38	54
4. SuS Bad Westernkotten	29	58:48	47
5. Westfalen Liesborn	29	67:61	47
6. SV Westfalia Soest	30	67:54	46
7. SV Westfalia Rhynern II	29	64:47	45
8. SV Drensteinfurt	29	59:61	42
9. Türkischer SC Hamm	29	52:63	40
10. TuS Germania Lohausenholz	29	57:69	39
11. SG Bockum-Hövel	29	61:61	38
12. Warendorfer SU	29	39:42	38
13. SVF Herringen	30	63:70	36
14. SF Ostinghausen	30	46:59	33
15. SVA Langeneicke	29	38:61	29
16. TuS Bremen	29	49:75	28
17. SV Neubeckum	29	37:90	17

32. Spieltag (Sonntag, 25. Mai):

SV Drensteinfurt – SG Bockum-Hövel, 15 Uhr

Bezirksliga 8

1. SC Husen Kurl	29	67:37	56
2. Westfalia Wetthar	29	63:51	54
3. SV Langschede	29	61:42	52
4. Werner SC	29	55:39	51
5. FC Nordkirchen	30	59:50	48
6. TuS Ascheberg	29	63:51	48
7. FC Overberge	29	55:55	46
8. VfL Senden	29	54:50	43
9. TSC Eintracht Dortmund	29	52:51	38
10. SG Alemannia Scharnhorst	29	51:50	36
11. VfL Kamen	29	51:56	36
12. SuS Kaiserau	29	46:55	35
13. SuS Oberaden	29	44:57	35
14. FC TuRa Bergkamen	30	43:59	35
15. ÖSG Viktoria Dortmund	30	46:66	31
16. Union Lüdinghausen	29	48:59	30
17. Königsnorner SV	29	39:79	17

32. Spieltag (Sonntag, 25. Mai):

TuS Ascheberg – Union Lüdinghausen, 15 Uhr

Bezirksliga 12

1. SV Burgsteinfurt	31	87:26	71
2. SV Borussia Emsdetten	30	58:17	66
3. SC Münster 08	31	76:39	62
4. SC Westfalia Mendenhaus	31	68:47	59
5. DJK Wacker Kinderkeub	31	61:37	57
6. SG Telgte	31	62:54	52
7. SV Teutob. Riesenbeck	31	59:54	51
8. Vorwärts Wettringen	31	62:53	47
9. TuS Altenberge	31	53:46	46
10. FC Eintracht Rheine II	31	47:49	38
11. TuS Germania Horstmar	31	41:53	37
12. SC Altenrheine	31	53:61	35
13. DJK Arminia Ibbenbüren	31	52:78	34
14. DJK Amisia Rheine	30	40:64	33
15. SV Grün-Weiß Rheine	31	42:75	29
16. SV Havixbeck	31	29:59	26
17. TSV Handorf	31	44:82	21
18. SV Rinkerode	31	24:64	21

32. Spieltag (Sonntag, 25. Mai):

TSV Handorf – SV Rinkerode, 15 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF

1. VfL Sassenberg	26	91:35	65
2. TuS Freckenhorst	27	74:32	61
3. SG Telgte II	26	56:36	46
4. SC Fuchtorf	26	62:34	43
5. SC Hoetmar	26	56:52	41
6. SG Sendenhorst	26	54:43	39
7. Borussia Münster	26	61:63	36
8. SC DJK Everswinkel	26	62:59	35
9. SV BW Beelen	27	34:47	34
10. Grün-Weiß Gelmter	26	42:53	29
11. BSV Ostbevern	26	52:68	29
12. SV GW Westkirchen	26	44:52	28
13. SC Münster 08 II	26	48:65	25
14. VfL Wolbeck	26	33:88	21
15. SV Ems Westbevern	26	27:69	20
16. Schwarz-Weiss Münster	zurückgezogen		

29. Spieltag (Sonntag, 25. Mai):

BSV Ostbevern – SG Sendenhorst, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. SpVg Oelde	27	105:29	71
2. Westfalia Vorhelm	26	76:28	55
3. SC Roland Beckum II	26	86:37	53
4. TuS Wadersloh	26	57:37	45
5. Fortuna Walstedde	26	55:43	41
6. SpVg Beckum II	26	47:45	40
7. SuS Enniger	26	55:54	40
8. BW Sümmeinghausen	27	62:60	36
9. Ahlener SG	26	56:44	34
10. Baris Spor Oelde	26	52:64	34
11. VfL Lippborg	26	39:54	26
12. FSG Ahlen	26	50:77	26
13. SV Stedde	26	38:90	23
14. SV Benteler	26	40:66	22
15. SuS Enniger II	26	19:99	5
16. Ahlener SG II	zurückgezogen		

29. Spieltag (Donnerstag, 22. Mai):

Fortuna Walstedde – Ahlener SG, 18.30 Uhr

Kreisliga A Lüdinghausen

1. SuS Olfen	29	83:28	68
2. Eintracht Werne	29	79:26	68
3. SC Mülheim	29	65:49	55
4. Fortuna Seppenrade	29	55:38	48
5. Westfalia Vinnum	29	75:48	47
6. GS Capenberg	28	64:49	46
7. BW Ottmarsbocholt	29	57:55	42
8. SV Herbern II	28	58:48	39
9. SC Capelle	29	50:58	39
10. SV Stockum	29	57:66	38
11. BW Alstedde	30	60:79	38
12. SV Davaria Davensberg	30	52:64	35
13. SV Südkirchen	29	60:66	34
14. PSV Bork	30	52:65	33
15. TuS Ascheberg II	29	35:65	23
16. VfL Senden II	29	32:75	23
17. Union Lüdinghausen II	29	43:97	16

32. Spieltag (Sonntag, 25. Mai):

TuS Ascheberg II – SV Herbern II, 13 Uhr

Davaria Davensberg – BW Alstedde, 15 Uhr

Kreisliga B3 MS/WAF

1. DJK GW Albersloh	27	108:23	74
2. Warendorfer SU II	27	83:40	54
3. SC Müssingen	27	74:40	54
4. SV Drensteinfurt II	27	57:47	44
5. DJK RW Milte	27	59:56	42
6. FC Greffen	27	60:46	41
7. SG Sendenhorst II	27	47:46	40
8. DJK RW Alverskirchen	26	83:62	39
9. TuS Freckenhorst II	27	47:55	35
10. SC Fichtorf II	27	40:67	31
11. TSV Handorf II	27	34:50	29
12. VfL Sassenberg II	27	48:60	28
13. SV GW Westkirchen II	26	47:81	27
14. DJK GW Amelsbüren II	27	42:57	26
15. TSV Ostenfelde	27	44:75	26
16. VfL Wolbeck II	27	24:92	18

28. Spieltag:

Drensteinfurt II – GW Albersloh, Freitag 20 Uhr

Müssingen – Sendenhorst II, Sonntag 15 Uhr

An den unteren Brettern besser

Schach: Sendenhorster schlagen Drensteinfurter

Drensteinfurt/Sendenhorst • Zum Schluss gab es einen Sieg: Mit 5:3 gegen die SF Drensteinfurt hat die Bezirksliga-Mannschaft des Schachclubs Sendenhorst auch ihr letztes Spiel gewonnen und die Saison als Tabellen-sechster beendet.

Über weite Strecken der Saison sah es so aus, als würde in diesem Mannschaftskampf die Frage nach dem Klassenerhalt geklärt werden. Doch die Sendenhorster hatten in den beiden vorangegangenen Spielen überraschend den Turbo gezündet und sich mit zwei Siegen aus dem Kampf gegen den Abstieg ins Mittelfeld der Tabelle verabschiedet. Die sieglosen Drensteinfurter standen bereits als Absteiger in die 1. Bezirksklasse fest.

Beide Teams lagen über die Dauer des Kampfes dicht beieinander, doch an den unteren Brettern war der SCS erfolgreicher. Dort kam es zu drei Siegen für Sendenhorst, was

den Kampf entschied. David Delchmann gewann gegen Markus Korbeck, Stefan Chudalla gegen Werner Elken-dorf und **Alex Kratz** (Foto) gegen Daniel Jost. An den oberen Brettern sah es bei den Sendenhorstern dagegen mau aus: Peter Weng musste sich Yannic Bröker geschlagen geben. Die Begegnungen von Bernfried Specht gegen Bernd Broeckmann, Olaf Westphal gegen Daniel Tillkorn, Werner Götgens gegen Paul Fischer und Ralf Westhues gegen Marco Theisinger endeten unentschieden.

Die **dritte Mannschaft** des SCS trennte sich 3:3 von den SF Greven II. Richard Maslowski und Moritz Wagner spielten remis, Janusz Szyplakowski und Frank Hallmann gewannen ihre Partie, Stefan Wagner und Fabio Bördemann verloren.

Die Sendenhorster schlossen die Saison in der Kreisliga als Tabellen-vorletzter (fünft Punkte) ab. **• hues**



Schon wieder 4:5 verloren

Tennis: Zweite Niederlage für Herren 30

Drensteinfurt • Ist das bitter: Die Herren 30 des Tennis-Clubs Drensteinfurt haben auch ihr zweites Spiel in der Verbandsliga verloren. Wieder mussten sich Daniel Schomberg und seine Teamkollegen 4:5 geschlagen geben – diesmal dem VfL Platte Heide.

Nach den Einzeln stand es 3:3. Spitzenspieler Schomberg gewann 6:0, 6:3. Sven Averhage gab beim Stand von 6:3, 1:6 auf. Christoph Newzella (6:4, 1:6, 7:6) setzte sich ebenso durch wie Daniel Knipping (6:3, 6:7, 6:0). Dafür verloren Nils Karwatzki (3:6, 3:6) und Carsten Beckamp (4:6, 1:6). Durch die Niederlagen von Newzella/Knipping (3:6, 4:6) und Beckamp/Markus Hellenkemper (1:6, 4:6) im Doppel war die Niederlage besiegelt. Das Duo Schomberg/Karwatzki siegte im Match-Tiebreak (6:2, 1:6, 10:7).

In der Tabelle stehen die Herren 30 vor der DJK VfL Billerbeck (0:2) und dem TC Rot-Weiß Salzkotten (0:3) auf Platz fünf. Nächster Gegner

ist am kommenden Samstag auswärts der Tabellenzweite STK Arnsberg, der mit zwei Siegen gestartet ist.

Die Damenmannschaft des TCD gewann gegen den TC Nordwalde III mit 7:2 und steht mit zwei Siegen und einer Niederlage auf Rang zwei der 1. Kreisklasse. Die Kreisliga-Herren unterlagen der DJK GW Amelsbüren mit 2:7 und warten weiter auf den ersten Sieg. Die Herren 40 verloren 0:9 beim Olfener TC und sind Letzter in der 1. Kreisklasse. Auch die Herren 50 zogen den Kürzeren. 3:6 hieß es in der Bezirksliga gegen den Werner TC.

Die Damen 30 mussten sich in der Bezirksklasse dem TV Rot-Weiß Vreden ebenso 2:4 geschlagen geben wie die Damen 40 in der Kreisliga beim SCG Hohes Ufer Münster. Die Breitensport-Herren 65 stehen nach dem zweiten 4:0-Erfolg (gegen den TV RW Nordkirchen) an der Tabellenspitze, die Breitensport-Damen verloren zum Auftakt 0:4 beim TC GW Burgsteinfurt. **• mak**



Training und Abnahme

Herbern • Der nächste Trainings- und Abnahmetermin für das Sportabzeichen ist am Freitag, 23. Mai, von 16.30 bis 18 Uhr. Treffpunkt ist das Sportzentrum Am Siepen. Auskunft erteilen unter Telefon (02599) 1296 Birgit Eckholt und unter 92118 Mechthild Weltermann. Weitere Termine für das Training und die Abnahme sind am 27. Juni, am 29. August und am 26. September.

TCD: Napp wird Fünfter

Drensteinfurt • Kreismeister Alexander Napp (U8) vom Tennis-Club Drensteinfurt hat sich bei den Bezirksmeisterschaften beachtlich geschlagen. Als Zweiter seiner Gruppe durfte er mit den Zweitplatzierten aus vier weiteren Gruppen die Nebenrunde absolvieren. In dieser erreichte Alexander den zweiten Rang und wurde somit im Gesamtergebnis Fünfter. Das Teilnehmerfeld in der Altersklasse U8 umfasste 14 Junioren.

Mini-WM mit 150 Kindern

Ascheberg • Mit 150 Kindern wird die Mini-WM im Juni starten. Damit sich die Teams kennenlernen können, werden am Dienstag, 27. Mai, Trainingsspiele durchgeführt: • Gruppen F und G: von 17 Uhr bis 18.30 Uhr, Sportplatz in Davensberg • Gruppen B, D und H: von 17 bis 18.30 Uhr, Sportplatz Werner Straße in Herbern • Gruppen A, C und E: von 16 bis 17.30 Uhr, Rasenplatz Nordkirchener Straße in Ascheberg



Semptner-Brüder gewinnen

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich 38 Teilnehmer im Boulodrom im Erfeld, um die Sieger des 5. „Asparagus-Cups“ zu ermitteln. Obmann Manfred Möllers begrüßte die Gäste. Der jüngste Teilnehmer war 13 Jahre jung, die älteste Teilnehmerin 84. Die Aufgabe, fast 30 Kilogramm Spargel zuzubereiten, übernahm auch in diesem Jahr Joachim Volkmar. Nach vier Spielaufnahmen standen die Sieger und Platzierten fest. Mit vier gewonnenen Partien setzten sich die Brüder Christoph und Matthias Semptner (Mitte) durch. Platz zwei belegte mit drei Siegen das Team Ludger Bäumer/Marius Rott (links) vor dem Duo Annemarie Vorlop/Reinhard Düppjohann. Die Gewinner und Platzierten durften sich nicht nur über Pokale freuen, sondern auch geschälten Spargel mit nach Hause nehmen. Die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft müssen am kommenden Sonntag wieder ran – beim zweiten Ligaspieltag. Nächstes Event im Boulodrom Drensteinfurt ist eine Geburtstagsveranstaltung am 28. Juni. Dann wird die Bouleabteilung des SVD fünf Jahre. **Text/Foto: pr**

Gelassen und harmonisch

Voltigieren: Erfolgreiches Wochenende für die Drensteinfurter in Hohenholte

Drensteinfurt • Sehr erfolgreich waren die Drensteinfurter Voltis. Die erste und die fünfte Mannschaft siegten, die zweite landete auf dem zweiten Platz.

Bereits am Samstag starteten die vierte und die fünfte Mannschaft des RVD im Havixbecker Ortsteil Hohenholte in der Abteilung Schritt-Schritt Maxi. Die Fünftvertretung, vorgestellt von Kordula Wernsmann und Katharina Mette, entschied die Prüfung mit der Wertnote 5,765 vor Herbern (WN 5,517) für sich. Den fünften Platz sicherte sich mit der Wertnote 4,439 die Gruppe von Dorothee Wiewelhoeve und Alena Beuing. Für Drensteinfurt V starteten auf „Paso Doble“ Alena Wagner, Leonie Wagner, Maxim Razlaf, Nora Linnebank, Clara Platte, Anielle Köneke und Carlotta Ackermann. Für die vierte Mannschaft waren auf „Sam Hawkinks“ Hanna Lütkenhaus, Theresa Lütkenhaus, Leonie Neuhäuser, Johanna Stöppler, Sina Föcker, Melina Glade, Elisa Süsselbeck, Nike Wiedau, Rebecca Hank und Fabienne Hörsting aktiv. „Paso Doble“ wurde von Kordula Wernsmann auch in einer Voltigierprüfung vorgestellt. Beatrix Dönnebrink, Eva Wittenbrink, Alena Beuing und Maren Wernsmann turnten. „Paso“ bestand die Aufgabe laut Wernsmann „mit Gelassenheit“. Die Harmonie zwischen Longenführerin, Voltis und Pferd wurde mit einer guten Wertnote belohnt. Die 6,542 bedeutete den Silber-rang für die Drensteinfurterinnen. Am Sonntag machte sich die zweite Mannschaft auf den Weg nach Hohenholte. Eva Wittenbrink und Beatrix Dönnebrink stellten ihre Mannschaft zum zweiten Mal



Alle Teilnehmer von den Prüfungen am Samstag mit ihren Trainern. Foto: pr

in der Leistungsklasse E vor. Dieses Mal wurden die Pflicht und Kür zeitlich getrennt geturnt. Die Vorstellung wurde mit der Wertnote 4,830 bewertet und reichte für den zweiten Platz. Auf „Paso Doble“ voltigierten Emma Menne, Maren Wernsmann, Jette Schouwstra, Philip Goroncy, Lea Merkel, Mara Beuse, Nele Baumhögger und Ann Kathrin Hellwig. Als Ersatz fuhr Larissa Schulz mit.

Auch die erste Mannschaft des RVD machte sich auf den Weg in die Baumberge. Wie bereits beim Turnier in Schuckenbaum starteten die

Mädchen in einer Junior-Prüfung. Da die Prüfungshalle nicht ausreichend Höhe hatte, musste die Kür kurzfristig umgestellt werden. Aber alle Teilnehmerinnen konnten sich schnell auf die neue Situation einstellen und turnten routiniert. Die Wertnote 6,9 sicherte der Mannschaft den Sieg. An der Longe stand Jennifer Hoffmann, Co-Trainerin ist Corinna Hoffmann. Das Team voltigierte auf seinem Pferd „Rococo“ und bestand aus Alena Beuing, Malina Pilz, Saphira Blümer, Sophia Brolle, Wiebke Kanttimm und Inga Faiß.

Kraftakt gemeistert

Radsport: Werneke sammelt wichtige Punkte

Walstedde • Das vermeintlich schwerste Rennen der Saison meisterte Nachwuchsradsportlerin Philine Werneke (RSC Werne) aus Walstedde mit Bravour. Über 55 Kilometer durch den Landkreis Sonneberg/Thüringen mussten die deutschen Radsportlerinnen der Altersklasse U17 beweisen, wer in Deutschland momentan an der Spitze steht.

Fünf Mal durchfuhren die Mädchen einen bergigen Elf-Kilometer-Rundkurs, der es in sich hatte. Im Endspurt zeigte die 16-Jährige die Kraft, sich gegen vier starke Sprinterinnen durchzusetzen. „Philine hat bewiesen, dass sie das Zeug hat, in der deutschen Spitze mitzufahren“, sagte Trainerin Kirsten Befmann-Werneke nach dem fünften Platz.

Am Tag zuvor war Philine Werneke beim Einzelzeitfahren, das ebenfalls als Bundesleistung ausgetragen wurde, bereits eine Top-Platzierung gelungen. Mit einer ordentlichen Zeit belegte sie Platz sechs. „Ich freue mich, dass



Foto: Moellers

ich mittlerweile auch im Zeitfahren vorne mitfahren kann. Eigentlich fühlte ich mich heute gar nicht so gut, und die Strecke war ziemlich schwierig. Aber es hat trotzdem geklappt, unter die ersten zehn zu kommen“, freute sich die Walstedderin über ihre Leistung. Durch diese Platzierungen gelang der Walstedderin in der deutschen Rangliste der Sprung unter die besten zehn Fahrerinnen. Werneke belegt dort momentan Platz sieben.

Müller Dritter, Bögner Vierter

Radsport: Fortunen bei Velothon in Berlin

Walstedde • Vier Radsportler der Fortuna aus Walstedde starteten beim Berliner Garmin Velothon im Jedermann-Rennen. 10 Grad Celsius und strömender Regen hielten 8400 von 13000 gemeldeten Teilnehmern nicht davon ab, am Potsdamer Platz ins Rennen zu starten.

Auf der nassen Strecke stand die Sicherheit im Vordergrund. Sowohl das 60- als auch das 120-Kilometer-Rennen führten die Fortunen an vielen Sehenswürdigkeiten Berlins entlang. Am Ende ging es für die Radsportler auf beiden Distanzen zur spektakulären Zieleinfahrt auf die Straße des 17. Juni – „die eindrucksvollste Zielgerade Deutschlands“, so die Fortunen.

Robert Banse und Hans „Toto“ Klümper bewältigten die 120 Kilometer, die die Teilnehmer zusätzlich durch die Außenbezirke Berlins und ins benachbarte Brandenburg führte. Banse erreichte das Ziel nach 3:26:33 Stunden, was ihm in seiner Altersklasse Rang 556 ein-

brachte. Klümper belegte in 3:28:07 Stunden Platz 42 seiner Altersklasse. Günter Bögner und Wolfgang Müller starteten auf der 60-Kilometer-Strecke. Müller erreichte das Ziel nach 1:54:23 Stunden und landete damit in seiner Altersklasse auf Platz drei. Bögner schaffte es in 1:55:03 Stunden auf Rang vier seiner Altersklasse. Die Fortunen waren sich einig: Es sei ein „unvergessliches Erlebnis in Deutschlands Hauptstadt“ gewesen.



Hans Klümper

Foto: marathon-photos.com

RVA: Gold für Anna und Paul

Albersloh • Einige Reiter des RVA starteten beim Turnier in Ahlen. In einem E-Zeitspringen ließ Paul Schulze Zuralst mit „Dorian Gray“ die Konkurrenz hinter sich und freute sich über den Sieg. Seine Schwester Anna absolvierte die Prüfung mit „Poly Color“ und erhielt Silber. In einem E-Mannschaftsspringen mit Stilwertung gingen Emma Schröder mit „Balfour“, Alida Schröder mit „Der feine Theodor“, **Anna Schulze Zuralst** mit „Poly Color“ und **Paul Schulze Zuralst** (Foto) mit „Dorian Gray“ an den Start und gewannen. In der Einzelwertung holte Anna mit der Wertnote 8,2 die goldene Schleife. Nadine Teupe belegte in einer L-Dressur mit ihrem Pferd „Pay Noser“ Rang zwei (WN 7,3). Mit „Paul G“ erreichte sie in einer Dressurreiterprüfung der Klasse A Platz drei (WN 7,4). Mit „Calica Jack“ schaffte Christina Körkemeyer in einer Springferdeprüfung der Klasse L Position drei (WN 7,4). Mit „Cheeky on Cloud“ startete die Albersloher Amazone in zwei Prüfungen. In einem L-Springen wurde sie Zehnte, in einer Stilspringprüfung Klasse M erzielte sie Bronze (WN 7,4). Henrike Heilmann freute sich mit „Wednesday“ in einer kombinierten Prüfung der Klasse A über Rang sieben (WN 6,7).



SVD-Altherren im Viertelfinale

Drensteinfurt • Die Alten Herren II der SVD-Fußballabteilung stehen im Viertelfinale des Pott's-Cups. Die Drensteinfurter qualifizierten sich durch einen 2:1-Erfolg nach Verlängerung gegen den SC Hoetmar für die Runde der letzten acht. Den frühen Rückstand (3.) glich Dominik Kunz aus (25.). Der 32-Jährige sorgte zu Beginn der Verlängerung auch für den Siegtreffer (82.). Die Altherren der SG Sendenhorst schieden im Achtelfinale aus. Sie verloren 1:5 gegen die Warendorfer SU. Fortuna Walstedde und die DJK GW Albersloh waren bereits in der ersten Runde gescheitert. **• mak**

SVD II: Stratmann, Rüsing, Vukomanovic, Kunz, Wagner, Schake, Weißen, Schrutek, Lisznaj, Friskovec, Drüge (eingewechselt: Gust, S. Lenz)

Jugendfußball

SV Drensteinfurt

- BSV Roxel – B1: 2:3
- SW Havixbeck – C1: 3:2
- C2 – SV GW Westkirchen: 2:1. Tore: Jan Winkelkämper, Yves Wagner
- D1 – Warendorfer SU III: 1:4
- E1 – BSV Ostbevern U11: 4:4
- E3 – SC DJK Everswinkel U10: 6:0. Tore: Franz Cremer (3), Jonas Lüppens (2), Lukas Kollenberg
- F1 – TuS Saxonia Münster U9: 10:3. Tore: Linn Saphörster (2), Jonas Wirth (2), Finn Nöcker, Anton Schlierkamp (2), Falk Abu-Sakr, Luis Brinkmann (2)
- F3 – DJK BW Greven U8: 2:3
- SC Müssingen U7 – Minikicker: 1:4. Tore: Justus Bergeest (2), Linus Schlese, Elias Wüstschulte
- SG Telgte – U11-Mädchen: 3:2
- U9-Mädchen – SC Gremmendorf: 4:5. Tore: Ashley Pokorny (4)

TuS Ascheberg

- JSG Südkirchen/Capelle – B-Junioren: 1:2. Tore: Christopher Frede, Eduard Hofmann
- Werner SC – C-Junioren: 2:0
- D1 – SV Herbern II: 3:1. Tore: Daniel Schürmann (2), Luca Wobbe
- D2 – JSG Südkirchen/Capelle: 1:6. Tore: Lukas Wagemann
- SuS Olfen II – A-Jugend: 0:5. siehe Foto Seite 5

SV Rinkerode

- TSV Handorf II – U9: 2:6. Tore: Paul Horstkötter, Andrej Löffler, Juri Dierkes, Karl Wierbrügge, Tim Lechtermann



Fortuna Sportwoche

vom 24. Mai bis 1. Juni



„Dabei sein ist alles!“

Wälster-Lauf am kommenden Samstag

Wenn am Samstag, 24. Mai, um 15.30 Uhr der Startschuss für den Bambini-Lauf fällt, die „Biene Maja“ mit den unter Siebenjährigen eine Stadionrunde läuft und die Kleinen im Ziel mit einem Eis belohnt werden, dann heißt es in Walstedde wieder: „Dabei sein ist alles!“



Foto (A): dd

„Als stimmungsvolle Auftaktveranstaltung“ der traditionellen Sportwoche von Fortuna Walstedde präsentiert sich der Wälster-Lauf, der in diesem Jahr bereits zum 14. Mal ausgetragen wird, als „die Laufveranstaltung für alle kleinen und großen Lauf- und Walkingfreunde rund um Walstedde“, so Werner Holm vom Wälster-Lauf-Team. Aber auch der ambitionierte Läufer sei gerne Gast, denn der Lauf lockt mit attraktiven Preisen und anderen Prämien. Unter den einheimischen Läufern werden die schnellsten Wälster gekürt, und auf der Zehn-Kilometer-Strecke können Punkte für den Kreis-Beckum-Cup gesammelt werden. Alle Teilnehmer nehmen mit ihrer Startnummer an einer Tombola teil.

Nach dem Bambini-Lauf starten ab 15.45 Uhr die 1000-Meter-Läufe der Mädchen und Jungen. Um 16.15 Uhr beginnen die 2000-Meter-Läufe der Jugendlichen. Der Jedermann-Lauf über fünf Kilometer startet um 17

Uhr. Unmittelbar danach gehen die (Nordic) Walker über die gleiche Distanz auf die Strecke. Der abschließende Zehn-Kilometer-Lauf startet um 18 Uhr. Auf die Sieger und Platzierten der Läufe warten Preise, jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Anmelden kann man sich im Internet oder direkt bei Ralf Grünwald unter Telefon (02387) 1082. Am Veranstaltungstag sind Anmeldungen bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start vor Ort möglich. Für die Besucher gibt es Kaffee und selbst gebackenen Kuchen sowie Gebrülltes und kalte Getränke.

Aufgrund der Veranstaltung kann es in der Zeit von 17 bis 19 Uhr zu kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen auf dem Nordholter Weg kommen. Die Veranstalter bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis und um Rücksichtnahme auf die Läufer.

www.fortuna-walstedde.de
www.lgahlen.de/walstedde.html

„Attraktives Gesamtpaket“

Sportwoche der Fortuna mit Neuerungen / Viele Turniere für den Nachwuchs

Walstedde • Fortuna Walstedde veranstaltet auch in diesem Jahr die traditionelle Sportwoche. Das Orga-Team um Nicole Budde hat in Zusammenarbeit mit den einzelnen Abteilungen ein vielfältiges Programm zusammengestellt, das im Vergleich zu den Vorjahren von den Inhalten und Schwerpunkten etwas abweicht. „Wir wollen unseren Besuchern ein attraktives Gesamtpaket bieten“, so Nicole Budde.

Los geht es am Samstag, 24. Mai, mit dem traditionellen und regional bekannten Wälster Lauf (siehe Extra-Bericht). Das Team um Uwe Buchta, Ralf Grünwald und Werner Holm setzt dabei auf

das bewährte Konzept. Sowohl der ambitionierte Athlet als auch der Hobbyläufer sollen auf ihre Kosten kommen. Alle Altersschichten können an den verschiedenen Wettbewerben teilnehmen.

Der Jugend- und Frauenfußball steht am Sonntag, 25. Mai, im Mittelpunkt. Die Jugendturniere (G1, E1, D2 und C-Junioren) starten um 9.30 Uhr und werden vom Meisterschaftsspiel der Kreisliga-Fußballerinnen gegen Germania Stromberg (13 Uhr) unterbrochen.

Nach einer zweitägigen Pause wird die Sportwoche am Mittwoch, 28. Mai, um 15 Uhr mit dem Tennis-Schnuppertraining fortgesetzt. Daran schließt sich um 18 Uhr ein Alte-Herren-Turnier an. Das Eilfmeterschießen für Seniorenmannschaften mit anschließender Saisonabschlussfeier entfällt. „Die Resonanz in den letzten Jahren war eher mäßig. Deshalb haben wir für den Mittwoch eine Programmänderung vorgenommen“, erklärt Nicole Budde. Mit dem Wettbewerb für Altherren habe man eine attraktive Alternative gefunden.

Der Donnerstag (Christi Himmelfahrt) steht im Zeichen des Jugendfußballs und des Breitensports. Die F1-Junioren legen um 9.30 Uhr los, es folgen die Turniere der C-Mädchen, G2-, E2-, B- und D1-Junioren. Die Breitensportabteilung lädt ab 12 Uhr alle Interessierten in die

Samstag, 24.05. 14. Wälster Lauf 15.30 Uhr - 0,4 km (Bambini ab 2007) 15.45 Uhr - 1 km Schülern (2003-2006) 16.00 Uhr - 1 km Schüler (2003-2006) 16.15 Uhr - 2 km Schülern (1999-2002) 17.00 Uhr - 5 km Volks- und Straßenlauf 17.00 Uhr - 5 km Walking / Nordic Walking 18.00 Uhr - 10 km Volks- und Straßenlauf	Sonntag, 25.05. ab 09.30 Uhr G I-Jugend-Turnier ab 10.00 Uhr E I-Jugend-Turnier ab 10.30 Uhr D I-Jugend-Turnier ab 13.00 Uhr Damen-Fußball Fortuna Walstedde gegen Germ. Stromberg ab 15.30 Uhr C-Jugend-Turnier ab 17.00 Uhr Spiel ohne Grenzen mit anschl. Siegerehrung ab 19.00 Uhr Wälster Abend Der gesellige Abend mit kulinarischen Köstlichkeiten & Musik von DJ VENETRO. Mit Weinstand und Weinverlosung	Mittwoch, 28.05. 15.00 Uhr - 18.00 Uhr Tennis-Schnuppertraining ab 18.00 Uhr Alt Herren-Turnier
Donnerstag, 29.05. ab 09.30 Uhr F I-Jugend-Turnier ab 10.00 Uhr C Mädchen-Turnier ab 10.30 Uhr G II-Jugend-Turnier ab 12.45 Uhr E II-Jugend-Turnier ab 13.00 Uhr B Jugend-Turnier ab 15.45 Uhr D I-Jugend-Turnier ab 19.00 Uhr Tagesspiele Skizzenzweie Breitensport - wir stellen uns vor. Wir laden Euch von 12.00 - 16.00 Uhr zum „Reinschnuppern“ in die Sporthalle ein. Neuf Besuch vom Spielmobil	Samstag, 31.05. ab 13.00 Uhr Geführte Radrouten 50 / 72 Km ab 14.00 Uhr Geführte Radrouten 25 Km ab 15.00 Uhr Spiel ohne Grenzen mit anschl. Siegerehrung ab 19.00 Uhr Wälster Abend Der gesellige Abend mit kulinarischen Köstlichkeiten & Musik von DJ VENETRO. Mit Weinstand und Weinverlosung	Sonntag, 01.06. ab 09.30 Uhr F II-Jugend-Turnier ab 10.00 Uhr E II-Jugend-Turnier ab 13.00 Uhr Kreisliga B Beckum Fortuna Walstedde II gegen SpVgg Oelde III ab 15.00 Uhr Kreisliga A Beckum Fortuna Walstedde I gegen GC Roland Beckum ab 17.00 Uhr Eilfmeterschießen der Jugendmannschaften ganztägig Besuch vom Spielmobil

Sporthalle ein, wo sie unter dem Motto „Reinschnuppern“ die Aktivitäten vorstellen wird. Anschließend präsentiert sich die Tanzgruppe „Skillz 2“ unter der Leitung von Georgina Smeilus. Diese Veranstaltung findet ab 16 Uhr in der Halle statt.

Geführte Radrouten

Am Samstag, 31. Mai, wird die Sportwoche fortgeführt. Die Radsportabteilung der Fortuna feiert in diesem Jahr ihr zehnjähriges Bestehen (am 22. Juli) und veranstaltet deshalb drei geführte Radrouten über 50 und 72 Kilometer (13 Uhr) sowie 25 Kilometer (14 Uhr).

Ein weiterer Höhepunkt ist für 15 Uhr mit dem „Spiel ohne Grenzen“ geplant, an dem alle Walstedder in Sechser-Gruppen teilnehmen können. „Es geht nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern einfach darum, Spaß zu haben. Hier können Jung und Alt teilnehmen“, informiert Budde über das Konzept. Es werden Spiele durchgeführt, bei denen Körper und Geist gefordert seien.

Der Wälster Abend beginnt um 19 Uhr und bietet neben kulinarischen Köstlichkeiten und Musik von DJ Venetro auch einen Weinstand. „Fortuna will mit allen Walsteddern einen geselligen Abend

verleben. Deshalb haben wir bei der Planung den Fokus auf den Wälster Abend gelegt und versuchen, diese Veranstaltung aufzuwerten“, erklärt Budde. „Wir wollen unseren Mitgliedern in Zukunft nicht nur ein attraktives Sportangebot präsentieren, sondern sehen uns auch in der Verantwortung, gemeinsam mit allen Vereinen Veranstaltungen von Walsteddern für Walstedder zu organisieren. Da sollen das ‚Spiel ohne Grenzen‘ und der Wälster Abend nur die Anfänge sein“, ergänzt der erste Vorsitzende der Fortuna, Clemens Kuhn.

Zum Abschluss der Sportwoche werden am Sonntag, 1. Juni, ab 9.30 Uhr zwei Jugendturniere (F2 und E3), zwei Meisterschaftsspiele der Seniorenmannschaften gegen die SpVg Oelde III (13 Uhr) und Roland Beckum II (15 Uhr) und das Jugend-Eilfmeterschießen (17 Uhr) stattfinden.

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Die Grillbude, das Kuchenzelt und die Theke werden geöffnet sein. Außerdem werden eine Hüpfburg (Christi Himmelfahrt) und ein Spielmobil (an beiden Sonntagen) zur Verfügung gestellt. „Ich denke, wir sind mit dem Programm gut aufgestellt und können jedem Besucher etwas Interessantes anbieten“, sagt Budde und hofft auf einen erfolgreichen Verlauf der Fortuna-Sportwoche.

Fan-Schmuck

Einen Termin zum Basteln von Fan-Schmuck bietet am Samstag, 24. Mai, die kfd St. Lambertus zur Fortuna-Sportwoche an. Die Veranstaltung richtet sich gleichermaßen an Erwachsene, Kinder und auch Familien. Von 14 bis 17 Uhr können im Vereinsheim am Sportplatz Armbänder, Ketten und Ringe in den jeweiligen Vereins- oder Nationalfarben hergestellt werden. Es entstehen Materialkosten.

Was zählt, ist auf'm Platz ...
... und wie man versichert ist.

Generalagentur Franz Lindner
Am Prillbach 37a
48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 02387 919219
www.lindner.rheinland-versicherungen.de

RheinLand
VERSICHERUNGEN

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Jungfermann JE Elektro

Brink 11 · 48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 02387/81 48 • Fax 02387/91 98 84

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Malerfachbetrieb
Der Fassadendoktor
Diagnose - Rezept - Therapie
Wärmedämmung Malerarbeiten Pilz und Algen Beseitigung

Christian Poglau
Tel. 02387-15 83 + 0177-3168656 Fax 02387-00 08 79
Kurrick 1 48317 Drensteinfurt

Die Dreingau Zeitung wünscht allen Besuchern und Teilnehmern während der Fortuna Sportwoche viel Spaß, gutes Wetter und gute Erfolge bei den Wettkämpfen!

ABSCHIED KANN AUCH „ANDERS“ SEIN
Martin Huerkamp
Bestattermeister und
Thanatologe für den
Kreis Warendorf

Mit eigenen Abschiedsräumen in Ahlen, Warendorf, Freckenhorst, Hoetmar und Drensteinfurt.

DAS BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

Tel. Sendenhorst 02526/95 16 16
Tel. Walstedde 02387/9196 50
Tel. Drensteinfurt 02508/999 761
Infos: www.huerkamp.eu

Meisterbetrieb
Frank Jacob
Bedachungs GmbH
DÄCHER · FASSADEN · KAMINKOPFSANIERUNG · BAUKLEMPNEREI
EIGENER GERÜSTBAU · REPARATURSCHNELLDIENST
Am Prillbach 35 · 48317 Drensteinfurt/Walstedde
Telefon 023 87 / 1599
Fax 023 87 / 1509 · Funk 01 77 / 888 1599

Urwesfälische Gastlichkeit im

LANDGASTHAUS KESSEBOHM
im Hause Menninghaus

Biergarten und Kegelbahn
Räumlichkeiten für die Ausrichtung von Feiern für 10 bis 300 Personen
individueller Partyservice

St. Lambertus Kirchplatz
48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 02387-444 Fax 02387-1555

Ludger Friggemann
Installationen

- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 023 87/940 39 · ☎ 023 87/940 19
Schicks Kamp 40 · 48317 Drensteinfurt/Walstedde

Bauernschützen St. Michael Drensteinfurt

Großes Fest im Schlosspark vom 23. bis 25. Mai



Die Bauernschützen St. Michael suchen die Nachfolger für ihr Königspaar Johannes Buschhoff und Christin Funke. Foto (A): Kulke

Wer wird König?

Bauernschützen läuten die Festsaison in Stewwert ein

Der Bauernschützenverein St. Michael eröffnet in diesem Jahr wieder einmal die Schützenfestsaison in der Wersesstadt.

Gleichzeitig ist am kommenden Sonntag Kommunalwahlsonntag. Fragt sich, was spannender wird: das Ringen um die Königswürde beim Bauernschützenverein am Freitag oder der Kampf um den Chefsessel im Rathaus am Sonntag. Zumindest am Freitag haben alle Mitglieder des Bauernschützenvereins die Möglichkeit, sich im Ringen um die Königswürde direkt zu beteiligen.

Interessant wird sicher auch sein, wie lange das Königsschießen in diesem Jahr dauert. Ob es dem Verein gelingt, wieder einmal einen Freitagskönig zu bekommen? Oder ob die Zuschauer und Schützen wie im vergangenen Jahr bis nach Mitternacht warten müssen? Fest steht jedoch: Stimmung ist beim Schützenfest gleich in vielfacher Hinsicht vorprogrammiert. Doch bereits vor dem Schützenfest, das vom

23. bis 25. Mai steigt, bieten die Bauern wieder einmal ein weiteres Highlight für die Kulturszene in der Wersesstadt. Mit den Bullemännern und deren Programm „Furztrochen“ wollen die Schützen am heutigen Mittwoch wieder hunderte Gäste ins Festzelt im Schlosspark locken und sich passend auf das Fest einstellen (s. Text unten).

Vogelschießen

Das Schützenfest selbst beginnt am Freitag, 23. Mai, um 18 Uhr mit dem Anreten der Schützen an der Alten Post. Von dort geht es zur Kranzniederlegung am Ehrenmal und anschließend zum Schlosspark. Hier beginnt um 19 Uhr das Vogelschießen. Gegen 22 Uhr wollen die Schützen dann wissen, wer die Nachfolge von Johannes Buschhoff und Christin Funke antritt und das neue Königspaar der Bauernschützen ist. Dieses steht ab diesem Zeitpunkt dann im Mittelpunkt des Festes und darf genießen, wie schön es ist, einmal Königspaar in

Drensteinfurt zu sein.

Der Schützenfestsamstag beginnt für das neue Königspaar, den Hofstaat und die Offiziere mit dem Treffen zum Fototermin im Schlosspark um 16.15 Uhr. Die Messe der Bruderschaft wird um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina gefeiert. Unterstützt werden die Bauernschützen dabei vom Chor „conTakt“. Gegen 18.30 Uhr folgt dann die Parade durch Drensteinfurt mit dem Abholen der Gastvereine. Gemeinsam geht es zum Haus Steinfurt, wo um 19.15 Uhr der Festakt stattfinden soll. Der große Festball im Schlosspark schließt sich um 20 Uhr an. Für die Stimmung bis wie nach Mitternacht sorgt die „Star Light Band“.

Am Sonntag startet der Frühschoppen um 11 Uhr im Festzelt. Für die Musik sorgen diesmal der Spielmannszug Grün-Weiß Drensteinfurt und die Truppe „Biergart'n Bloss'n“. Mit dem Frühschoppen endet auch gleichzeitig das offizielle Programm des Schützenfestes. • **fk**
www.bauernschuetzenverein.de

Zwei Kandidaten und viel Starsinn

Heute Auftritt der „Bullemänner“

Mit ihrem neuen Programm „Furztrochen – Wenn die Bauernschützen feiern“ kommen die „Bullemänner“ am heutigen Mittwoch ins Festzelt im Schlosspark. Die Helden aus der westfälischen Runkeltaiga bieten im neuen Programm Überlebensstipps für den Alltag: Wo ist beim Kleinkind oben und unten? Und wie zockt man den Deibel beim Doppelkopf ab? Da hilft nur der sechste Sinn des Westfalen: der Starsinn... Auch die beiden Bürgermeisterkandidaten Paul Berlage und Carsten Grawunder ha-

ben ihre Teilnahme an der Veranstaltung zugesagt. Die Bullemänner werden deshalb auch einen kurzen „Kandidatentest“ nach ihrer Art durchführen. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Karten zum Preis von 18,50 Euro sind im Gasthof Zur Wersse, dem Kayserhof, den Volksbanken Drensteinfurt, Rinkeode und Sendenhorst sowie den Geschäften Dortmann und Tacke, unter Tel. (02508) 9198 oder an der Abendkasse erhältlich. Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt.



Die „Bullemänner“ kommen. Foto (A): pr

KFZ Meisterbetrieb Schlieckmann

- Inspektion
- Reifenzubehör
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen für alle Fahrzeuge / Nutzfahrzeuge

Raiffeisenstraße 3 · 48317 Drensteinfurt
☎ 0 25 08/16 99 · info@auto-schlieckmann.de · Fax 0 25 08/72 80

Summer!

Aktionspreis
99€*

*UVP des Herstellers. Aktionspreis, solange Vorrat reicht.

STIHL

Die STIHL Heckenscherer HSE 42:
• handlich, leise, kraftvoll
• exakter Schnitt und ruhiger, vibrationsarmer Lauf
• ideal für Trimmerarbeiten

Wir beraten Sie gern:

Kneilmann

Land- und Gartentechnik
Raiffeisenstraße 3 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/98 44 44 · Tel. 0 25 08/98 44 45
Mobil 0172/236 46 07
www.landtechnik-kneilmann.de

STIHL
DIENST

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
025 08/4 67

0 170/99285 13

Fensterbänke Treppen
Sandstein Marmor Granit

Aus eigener Fertigung
schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß
Fertigung Einbau

www.steinbildhauerei-ruether.de

Hausgeräte
Huesmann
MEISTERBETRIEB

Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54
Tel.: 0 25 99 / 28 33

www.hausgeraete-huesmann.de

Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!
Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel

48317 Drensteinfurt · Wagenfeldstr. 18 | 59387 Herbern · Merschstr. 5

Staubfrei Parkett renovieren!

Parkett Bouchette
Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden
Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 · www.parkett-bouchette.de

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung, Rieth 6
Termine nach Vereinbarung

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

REISECENTER DRENSTEINFURT
GmbH

Wagenfeldstraße 8 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/98 42 06 · www.reisecenter-drensteinfurt.de
reisecenter-drensteinfurt@t-online.de

Frühlingstraum und Mandelblüte

buchen Sie Ihre Erlebnisrundreise Mallorca für das Frühjahr 2014
7 Nächte incl. Halbpension 3 Sterne Hotel ab 399,- € p.P. im Doppelzimmer
4 Sterne ab 459,- € p.P. im Doppelzimmer

MEIN SCHIFF Dubai

Spezial November – März
Dubai - Khasab - Abu Dhabi - Bahrain - Dubai
incl. Flug 7 Nächte, Premium All inclusive
Innenkabine ab 1.295,- € p.P.
Außenkabine ab 1.495,- € p.P.
Balkonkabine ab 1.695,- € p.P.

Kfz-Meisterbetrieb
Josef Weissen

Holen Sie sich den richtigen
(Auto-)Kick

Wir wünschen allen
Festteilnehmern
frohe Stunden und
viel Sonnenschein!

Leinenweberstraße 11 · 48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 550 · www.mobile.de/weissen

H. Dortmann

Fahrräder

Deko

Schützenstraße 1
Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/93 31

Bauer & Kunz

Der Dachdeckermeisterfachbetrieb

Heesterstr. 40
48317 Drensteinfurt

Telefon 0 25 08 / 99 48 80
Telefax 0 25 08 / 99 48 95
bauer_kunz@t-online.de

Baumarkt • Holz • Baustoffe

W W WERKERS
WELT

So nah, so gut, so passt's.

Drensteinfurt · Konrad-Adenauer-Str. 17
Telefon 0 25 08/98 23-0

Elkendorf GmbH

Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.00 - 18.30 Uhr
Baustoffe: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 16.00 Uhr
Baustoffe: 8.00 - 13.00 Uhr

www.elkendorf.com

Wir wünschen dem
Bauernschützenverein St. Michael
einen harmonischen Festverlauf!

... mal was anderes!

Wiebusch
Malerbetrieb

48317 Drensteinfurt · Marienstraße 18 · Tel. 0 25 08/98 43 93 · Fax 98 43 79
Filiale: 59387 Ascheberg · Albert-Koch-Straße 12 · Tel. 0 25 93/69 54
info@maler-wiebusch.de · www.maler-wiebusch.de

Wir prüfen Tür und Tor für Ihre Sicherheit!

Prüfung und Wartung von

- Industrietoren
- Garagentoren und Antrieben
- Feuer-, Rauch-, Einbruch- und Schallschutzprodukte
- Feststellanlagen für Brandschutzabschlüsse
- Schlüsseldienst

Rufen Sie uns
an für ein
unverbindliches
Angebot!

An der Pflanzstraße 14 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08-9999 1311 · Fax 0 25 08-9999 172
Mobil 0172-6294229 · markuskersting@t-online.de

DAS FACHGESCHÄFT
BERÄT KOMPETENT &
BIETET MARKENQUALITÄT!

suntrup
BODEN & WAND!

www.teppich-suntrup.de 0251/ 371 98
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER

Genug geredet

heute mit dem amtierenden Bürgermeister Paul Berlage

Text/Fotos: Nicole Evering

Seit Wochen machen die Parteien Kommunalwahlkampf. Denn am 25. Mai können die Bürger entscheiden, welche Politiker sie in Zukunft in den Stadträten vertreten sollen.

In Drensteinfurt wird zugleich auch der Bürgermeister gewählt. Gegen Amtsinhaber Paul Berlage (parteilos), der erneut für die CDU antritt, geht in diesem Jahr Carsten Grawunder (parteilos) ins

Rennen, der von SPD und Grünen unterstützt wird. Geredet haben die beiden Kandidaten in jüngster Zeit viel, um den Bürgern ihre Wahlziele näher zu bringen. Damit ist auf dieser Seite Schluss!

Stattdessen sollen sich beide Kontrahenten einmal ohne viele Worte, nur durch Mimik und Gestik, präsentieren. Heute ist Amtsinhaber Paul Berlage an der Reihe.



Welche Stärke können Sie bei Ihrer Arbeit am häufigsten einsetzen?



Wie fühlt es sich an, Bürgermeister der Stadt Drensteinfurt zu sein?



Wie anstrengend war der Wahlkampf in den vergangenen Wochen und Monaten für Sie?

Steckbrief

Paul Berlage ist 55 Jahre alt und wurde in Lengerich (Emsland) geboren. Er ist verheiratet mit Anke Demsky und hat zwei Söhne, Jost (18) und Claas (15). Nach seinem Jurastudium in Münster hat er drei Jahre dort als Rechtsanwalt gearbeitet. Seit 1992 ist er in der Stadtverwaltung Drensteinfurt tätig. 1996 wurde er Vertreter im Amt von Bürgermeister Werner Wiewel, 1998 dann Beigeordneter und verantwortlich für den Bereich Planen und Bauen, Soziales und Ordnung. Im Jahr 2004 wurde Berlage zum ersten Mal zum Bürgermeister der Stadt Drensteinfurt gewählt, die Wiederwahl erfolgte 2009. Seine Hobbys sind Tennis, Tauchen, Lesen und Musik.



Welches Hobby üben Sie in Ihrer Freizeit am liebsten aus?



Wie groß ist die Unterstützung von Familie und Freunden für die zeitaufwändige Arbeit, der Sie nachgehen?



Wie sieht Ihre Prognose für den Abend der Kommunalwahl aus?



Was machen Sie am 26. Mai, falls es doch nicht für einen Wahlsieg gereicht haben sollte?

Automarkt
A & H Automobile kauft Autos aller Art, Zustand egal, zu fairen Preisen. Tel 02305/7 06 18 49 od. 0163/1 94 78 22

Adrians Autocenter kauft alle Autos zu fairen Preisen, Zustand egal Tel 02305/7 06 18 49 od. 0163/1 94 78 22

Tel. 0201/5098629 ATC Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! Tel. 0173/230 2267

Kaufgesuche

AUTOEXPORT Afrika. Kaufe alle PKW, auch Busse u. Mercedes, Japanner, VW, Opel, Unfall, KM, TÜV egal! 0208/41181231

Motorräder / Roller

Suzuki VS800 Intruder, Bj. 1994, nur 5.600km, tenisch-optisch ok. Tel. 01575-73260508

Opel

Opel Astra G CC, Bj. 99, TÜV 09/15, VB 1.150,-€. 0157/89254400

Volkswagen

VW Golf 3 Sondermodell Joker, BJ 98, 55 kW, 75 PS, 4-trg., anthrazitmet., ABS, Servo, ZV, Radio/CD, SSD, TÜV 5/2016, Preis 990,00€. Tel. 0162-3979344

Wohnmobile

VW Golf 4, 1,4/ 55 kw, EZ 04/1999, TÜV 11/2015, Klima, 188 tkm, VB 1.900 €. Tel. 0151-17213474

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen

03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Su. Wohnwagen od. Mobilheim

im Umkreis von LH / Olfen zur Miete. Tel. 0157-573260508

Immobilien

Garagen

MS-Roxel, An der Kleikuhle, Stellplatz zu verm., T. 02536/318574

Immobilien Verkauf

Münster: 4-Fam.-WEG-Haus mit ca. 290 qm Wfl., renovierungsbedürftig, inkl. Grdst. (En.Bed.W. 124 kWh), VB: 300.000,-€. Tel. 0152-54061825

Nottuln: Vermietete 3 Zimmer Rendit-Wohnung (91 qm Wfl.) mit Garage, Bj. 79, mit 2 Balkonen, Kaltmiete 478,-€ mtl. (En.Beww.118,5 kWh), KP: 49.000,-€. Tel. 0152-54061825

Olfen: Solides und gut ausgestattetes 2-Fam.-Haus mit Erstbezug nach Sanierung, 203 qm Wfl. EP-Grst. zu 46,-€ mt. (En.Bed. 100,3 kWh). KP: 255.000,-€. Tel. 0152-54061825

Zweifamilien- / Mehrgenerationenhaus von Privat, (8 Zi., 3 Bäder, 2 Küchen) gesamt 225 m² Wohnfläche, Grdstck 1382 m² in Drensteinfurt zu verkaufen, KP 290.000 €. Tel. 0179-5601484

Mietgesuch

Su. kl. Whg. oder App. in LH / Olfen u. Umgebung, ca. 50qm. Tel. 01575-73260508

Suche 2-3 Zi.-Whg. in Rinkerde, ca. 55 - 80 m². Wenn Sie so eine Whg. zu vermieten haben, können Sie sich gerne bei mir unter: Tel. 0151-24180690 melden.

Vermietungen

4 ZKBB, 86 m², Drensteinfurt, nahe Marktplatz, teilrenov., Gas-Etg.-Hzg. (1993) KM 415 € + NK + 830 € Kaut. Energieverbrauchskennwert 139,8 kWh/(qm*a), Tel. (0251)53558356

LH, 4 Zi., Küche, Bad, G-WC, Balkon, 1. OG, 96 m², Keller, Stellpl. KM 535 € + NK + Kaut. ab 01.09. Tel. 0160-4371018

LH, helle DG Whg. in ruhiger Lage, ca. 85 m², Wohn-Essz., 2 Schlafz.,KB;1 Keller, Laminat, Fliesen, zum 01.07 bzw.01.08. zu verm., KM 380 € + NK, Tel. 02591-3477; 01702743477

LH-Innenstadt, 4Zi.,KDB,Balkon,Kellerraum, 1. OG, 103,52 m²; KM 6€ m²+NK, 3KM Kaut. ab sofort. Tel. 02591-7998-23 Mo-Fr. 9 bis 13 Uhr

Lüdinghausen, Zentrum, EG, 3,5 Zi., 130 m², gr. Bad, G-WC, EBK, Kamin, Terrasse, gehob. Austst., Garten + Doppelgarage, Carport, gr. Keller, sep. Eingang, KM 680 € + NK + 2 MM Kaut. Tel. 02303-952599

Olfen, 3 Zi.-OG-Wohnung, KDB, 80 qm, Nähe Grundschule, gr. Südblk., Garage möglich, KM 410,-€, 2 MM Kaut. u. 1.8.zu verm. Tel. 02595/7886 0157/54044636

An- und Verkauf

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung, Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Bekanntschafen

SANDRA, 33 Jahre... ledig, e. bildhübsche, zärtl. u. anschlussfähige Jg. Arzthelferin mit sanit. strahl. Augen u. aufregender Figur, sehr sexy im Kleid wie in Jeans, mit aufgeschlossener, froh. Temperament. Ehrlichkeit, Romantik und Treue bedeuten mir viel. Dir auch? Suche kein Abenteuer, sondern e. Mann, bei dem meine Gefühle gut aufgehoben sind. Ruf gleich an. Ich freue mich, Dich kennen zu lernen über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

VERW. KRANKENSCHWESTER, 48 ELVIRA - eine fleißige, liebevolle Witwe, sehr hübsch, zuv. und ausgeglichen. Welcher aufgeschlossene Mann wagt über dieses Inserat einen Neuanfang? Ich bin durch Rente und Einkommen unabh., scheue keine Entfernungen und würde Sie gern spontan besuchen kommen, damit wir alles besprechen können. Anruf über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

Witwer, 78 J., 175/75, möchte nicht allein sein. Wünsche mir einen Partner, Alter u. Hautfarbe egal. Bin sehr tolerant, kannst auch Bi od. schw. sein. Zuschriften bitte m. Telefonnummer! Chiffre 426841

ERNST, 70 Jahre, Witwer... ein Mann zum ANLEHNEN! Sehr gepflegt und männlich mit grauem Kurzhaarschnitt und strahl. Augen u. e. stattlichen Figur. Gut situiert mit exkl. Eigenheim. Ich halte mich fit, bin ein guter Handwerker, mag Oldtimer u. genieße auch mal e. Glas Wein bei schöner Musik. Ich würde sehr gern wieder zu ZWEIT das Leben genießen. Welche Dame mit Herz wagt einen Neuanfang, über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

Putzteufel, 55, sucht Domina ab 20. Biete kostenlos Putzservice + mehr. Tel. 0175/1976173

MARGIT, 54 Jahre, WITWE... e. sehr freundliche u. liebevolle Frau mit natürl. Art, doch eher ruhig u. zurückhaltend. Margit ist sehr attraktiv mit e. schönen Figur u. gebild. Wesen. Ich lege viel Wert auf Ehrlichkeit u. Treue u. wünsche mir für eine glückliche Zukunft einen zuverlässigen Mann. Zu unserem ersten Treffen würde ich mir etwas Schönes einfallen lassen. Fragen Sie einfach nach mir, über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

Bekleidung

Brautmode

Brautkleider, Einzelteile bis zu 50% reduziert. Tel. 02364- 899 8910 www.Hochzeitshaus-Halter-nAmSec.de

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter: Dreingau Zeitung

Die gute Tat
120 Waschbetonplatten, ca. 50 x 50 cm, plus halbe + 10 L-Steine an Abholer zu verschenken, 01578/9039687

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnerl sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77

Umzugsteam, 4 Mann, LKW 8 Std. 465 €, o. Festpreis mit A. Lift, Kü-Möbel Montage, kostenl. Besicht. Tel. 0208/4444077

Umzug / Transporte

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitte, Ronge: Tel.02599/1863

Garten

Kleingarten in Gremmendorf, 295 qm, pflegeleicht, aus privaten Gründen abzugeben. Mit Steinhaus mit Wintergarten, Wasser/Strom. VB 2.500,-€. Tel. 0176/92407334

Geschäftliches

Maler - Tapezierfachbetrieb Lehnerl, sofort Termine frei. Tel. 02508-9934860 / 0171-5391177

Wärmedämmung hilft auch im Sommer! www.waermedaemmung-im-altbaude Firma Roters Aschberg Tel. 02593-951111

Gesundheit

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de

Kapitalmarkt

SOFORTKREDIT bis 80.000€ bis 80 Jahre, auch ohne Schufa und Einkommensnachweis vermittelt SBN-FINANZ • Tel. 02293-9381203 (24 Std-Service, auch Sa + So)

Sofortkredit bis 10.000€ ohne Schufa! Ablösung möglich. Für Berufstätige + Rentner. Finanz-Ser-vice, Tel: 02302/2 05 44 75

Tiermarkt

Griechische Landschildkröten, Nachzuchten von 2013, abzugeben. Beratung vor u. nach dem Kauf. Mobil: 0171/2603717

Kois in Ascheberg zu verkaufen. Japan, EU, Taiwan. 0160-6805200

Labradorwelpen reinrassig, entwürdet von privat. Tel. 0160-840 0 880

Suchen in der Familie liebevoll aufgewachsene Hunde- und Katzenwürfe. Zoo Zajac Duisburg Tel: 0203-45045827

Unterricht
Nachhilfe, alle Fächer, in Olfen Tel. 0 25 95-3 87 72 70 www.lernkreis.net

Qual. Nachhilfe für Schüler Klasse 7 (Raum Nordkirchen) gesucht. Gerne Oberstufenschüler oder Lehramtsstudent. 0173-8309803

Veranstaltungen

Trödelmärkte in Ihrer Nähe
Sonntag, 25.05.2014 in Ahlen Dr.-Paul-Rosenbaum-Platz
Donnerstag, 29.05.2014 in Beckum Hellweg Parkplatz
Sonntag, 01.06.2014 in Senden Lambertplatz (keine Neuwaren)
Jeder kann mitmachen. Info-Tel. 0 25 81- 44 66 0 oder 0172- 5 31 41 01 • www.renesmaerkte.de

Verkäufe

Alles neu und unbenutzt! Weißes, massives Bett, (90x2 m Liegefl.) mit Bettkasten und Sitzfunktion, Latenrost (elkr.) und Komfortmatratze (Schlarafia)ngstig abzugeben. Tel.0173-5363629

Ampelschirm, neuwertig, 3 m Durchmesser, dunkelblau, Aluge-stell, VB 50 €. Tel. 02595-9234

Ergometer Royal Beach, 12 Progr., individuell verstellb., Pulsmesser usw. 80,- €, T. 0172/1786563

Herrenrad Gazelle Gelria, grün, 5 Gänge, gut erhalten, VB 190 €. Tel.02536-1420

Grüße

Wir wünschen unseren Mitschülern der Klasse 3A der Kardinal von Galen Grundschule die besten Segenswünsche zur heiligen Kom-munion. Leonie und Vivien

Ledergarn., gutes Leder, schöne Farbe, fast neu! NP ü. 2.700,-€, jetzt für 700,-€ zu verk. 05468/939870

Sie brauchen einen Friseur?? Rufen Sie mich an!! Tel 02591/922935

Verkauf

Haben Sie noch das richtige Fahrrad für Ihr Kind? Auswahl gibt es in der Herberner Fundgrube, Münsterstr. 6, Ascheberg-Her-bern.Tel. 02599-7344

Kostenlose Abholung von Gefrier-schränken- und Truhen, Waschma-schinen, und alles aus Metall und Schrott. Tel.: 0176-32664576

Kaffee dauerhaft günstig bestel-len. www.meine-waren.de

Ihr Horoskop
Für die Woche vom 21.05. - 27.05.2014
Widder 21.3.-20.4. Bei einem Streit müssen Sie gründliche Ursachenforschung betreiben. Der Teufel steckt im Detail. Achten Sie auf Feinheiten! Ihre Sportkleidung verstaubt? Das tut dem Körper nicht gut.
Stier 21.4.-20.5. Prima Zeit für Leute, die Ihr Single-Dasein über haben. Sie stecken voller Power. Überfahren Sie Ihre Kollegen nicht. Lachen entspannt. Sie können Mitmen-schen aufheitern.
Zwillinge 21.5.-21.6. Ihnen steht der Sinn nach Sinnlichkeit. Ver-führen Sie den Partner. Legen Sie nächste Woche noch einen Zahn zu, es lohnt sich. Ihr Appell an Hilfs-bereitchaft verhallt nicht ungehört.
Krebs 22.6.-22.7. Wissen Sie, was Sie an Ihrem Partner haben? Denken Sie von Zeit zu Zeit daran! Nicht mit offenen Karten spielen, die Gegen-sette tut es auch nicht. Keine Grü-beleien: Sie drehen sich im Kreis!
Löwe 23.7.-23.8. Eine kleine Bezie-hungskrise wird offen ausdiskutiert. Um Höchstleistungen zu bringen, brauchen Sie Impulse von außen. Sie machen sich im Freundeskreis rar. Das kommt nicht gut an.
Jungfrau 24.8.-23.9. Auch innerhalb der Beziehung soll man öfter etwas Neues ausprobieren! Sie wirken ausgeleuchtet. Gut für Verhandlungen. Ihre finanzielle Lage sollte gut überdacht werden.
Exklusiv für Sie: Astrologische Beratung!
Es stehen Ihnen ausgewählte Astrologen zur weiteren Beratung zur Verfügung. Ob Partnerhoroskop, Tarotkartenlegung oder Aszendentenbestimmung. Sie können sich mit jedem Wunsch an die erfahrenen Berater wenden. Ganz exklusiv, ganz persönlich und nur für Sie - 24 Std. täglich (auch samstags und sonntags).
Rufen Sie an 0900 - 339 399 332*
(*1,99 €/Min. DTAG; Mobilfunk ggf. abweichend; M.I.T. GmbH)

Waage 24.9.-23.10. Sie fühlen sich ein-gengt. Sorgen Sie für kleine Freiheiten! Keine Angst vor einer neuen Herausforderung - Sie schaffen das! Begegnen Sie an-dere Menschen offen: Sie bringen neue Impulse.
Skorpion 24.10.-22.11. In der Beziehung leisten Sie derzeit nur das Nötigste. Reich das? Ihr Draht zu Kollegen und Vorgesetzten ist gut. Das können Sie ausnutzen. Finger weg von Geschäften mit hohem Zufallsfaktor!
Schütze 23.11.-21.12. Versprechen Sie nicht zu viel. Ihr Partner wäre zu sehr enttäuscht. Trotz aller Erfolge - Sie sollten nicht abheben! Verschieben Sie eine Auszeit nicht bis zum Sankt-Nimmerleins-Tag.
Steinbock 22.12.-20.1. Vor lauter Verpflich-tungen vergessen Sie manchmal die Liebe. Das tut Ihnen nicht gut. Sie brauchen Struktur und Ordnung. Systematisch vorgehen! Sorgen Sie abends für ruhigen Ausgleich.
Wassermann 21.1.-19.2. Kein Selbstmitleid, wenn etwas nicht klappt. Gehen Sie posi-tiv an Probleme heran! Die Routine nervt. Überlegen Sie, wo span-nendes Neuland liegt. Geselligkeit tut Ihrer Laune gut.
Fische 20.2.-20.3. Kuschelelfizi? Lassen Sie Ihre Verführungskünste spielen. Stolpersteine bremsen Ihren Ar-beitserfolg - schade. Treten Sie kürzer - besonders bei den Freizeitakti-vitäten.

BINGO!
Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!
Stichtag: 26.05.2014 10.30 Uhr
Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
1 2 3 4 5 6 7 8 9
10 11 12 13 14 15 16 17 18
19 20 21 22 23 24 25 26 27
28 29 30 31 32 33 34 35 36
Fax und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinn-zahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:
kaufen + sparen, Neubrückerstraße 8-11, 48143 Münster Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt
Vor- und Nachname
Anschrift
Telefon
Gewinnzahlen vom 19.05.14:
Kein Gewinner, Neue Gewinn-Summe im Jackpot: 400 €

Kleinanzeigen im Münsterland Markt
SCHON AB 1,40 €
MEIN ANZEIGENTEXT je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) inkl. Wortzwischenraum
NUR DER ANLAUF DES ANZEIGENTEXTES WIRD FETT GEDRUCKT!
MEINE ANSCHRIFT
Name: TELEFON:
Straße: PLZ/Ort:
Bank: BLZ: Konto:
RUBRIKEN
Die Anzeige soll unter folgender Rubrik erscheinen:
VERKAUFE
KAUFGESUCHE
DIENSTLEISTUNGEN
VERMIETUNGEN
MIETGESUCHE
IMMOBILIENVERKAUF
IMMOBILIENANKAUF
STELLENANGEBOTE
STELLENGESUCHE
KRAFTFAHRZEUGMARKT
MOTORRÄDER
UNTERRICHT
VERLOREN / GEFUNDEN
PARTNERSCHAFTEN
TIERMARKT
VERSCHIEDENES
COMPUTER
WOHNWAGEN
REISE UND ERHOLUNG
GRÜSSE
TREFFS
ZU VERSCHENKEN
AUSGABEN
Die Anzeige soll in folgenden Ausgaben erscheinen:
DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN MITTWOCH
DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN SAMSTAG
STADT MÜNSTER UND TELGTE MITTWOCH
STADT MÜNSTER UND TELGTE SONNTAG
EMSDETTEN, GREVEN, STEINFURT MITTWOCH
EMSDETTEN, GREVEN, STEINFURT SAMSTAG
Weitere Ausgaben auf Anfrage!
CHIFFRE
Bitte ankreuzen wenn die Anzeigen unter Chiffre erscheinen soll
Die Chiffregebühr beträgt 4,50 € pro Anzeige zzgl. 15 berechneter Zeichen für den Chiffertext.
PREISE PRIVATANZEIGEN
Drensteinfurt / Kreis Lüdinghausen
Mittwoch 1,40 € je Zeile Samstag 1,40 € je Zeile Mittwoch + Samstag 1,90 € je Zeile
Stadt Münster und Telgte
Mittwoch 1,80 € je Zeile Sonntag 1,80 € je Zeile Mittwoch + Sonntag 2,40 € je Zeile
Emsdetten, Greven, Steinfurt
Mittwoch 2,00 € je Zeile Samstag 1,50 € je Zeile Mittwoch + Samstag 3,00 € je Zeile
Privat: Die Preise gelten je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) in der gewünschten Ausgabe bzw. Kombination für jeweils eine Rubrik inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
Für geschäftliche Kleinanzeigen bieten wir Ihnen interessante Kombinationsmöglichkeiten und Preise an. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.dreingau-zeitung.de, www.kreiskurier-lh.de oder telefonisch.
ANZEIGENSCHLUSS
AUSGABE MITTWOCH MONTAGS 11.00 UHR
AUSGABE SAMSTAG DONNERSTAGS 14.00 UHR
SO KÖNNEN SIE IHRE KLEINANZEIGE AUFGEBEN
Dreingau Zeitung
Am Markt 1 + 48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 / 99 03 - 0
Fax: 02508 / 99 03 - 40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Internet: www.dreingau-zeitung.de
Kreis Kurier Lüdinghausen
Mühlenstraße 24 + 59348 Lüdinghausen
Tel: 02591 / 60 91
Fax: 02591 / 31 06
Mail: kleinanzeigen@kreiskurier-lh.de
Internet: www.kreiskurier-lh.de
Dreingau Zeitung
KREIS KURIER

Lesermeinungen zum Wahlkampf

„Ungerechte Angriffe“

„Nach dem Rededuell brach ein Sturm von Leserbriefen los. Bei der Betrachtung fällt Folgendes auf:

Es gab Leserbriefe, die sehr ernst zu nehmen sind, weil sie aktuelle, schwierige Probleme ansprechen, wie etwa die Situation der auslaufenden Schulen.

Weiterhin gab es Leserbriefe, die aus der aktuellen Politik stammten und politische Fragen mit einer entsprechenden Tendenz formulierten, das ist im Wahlkampf durchaus normal.

Eine dritte Kategorie sind die Leserbriefe, die von wütenden oder enttäuschten Bürgern geschrieben wurden. Sie hatten eines gemeinsam: Es waren immer Bürger, die mit bestimmten Entschei-

dungen nicht einverstanden waren, die sie ganz persönlich betrafen. Interessanterweise wurden dem Bürgermeister im Zusammenhang mit diesen Entscheidungen Vorwürfe gemacht. Alle Entscheidungen beruhten aber auf – zumeist einstimmigen – Ratsbeschlüssen, sind also von allen Parteien mitgetragen worden.

Als Ratsmitglieder müssen wir eben auch zwischen Einzelinteressen und dem Allgemeinwohl abwägen. Insofern habe ich diese Angriffe auf den Bürgermeister als sehr ungerecht empfunden. Aber natürlich kann nur der, der etwas macht und bewegt, auch kritisiert werden.

Ich hoffe, dass die Wähler am 25. Mai im Auge haben, was in den vergangenen Jahren in allen Ortsteilen Positives bewegt worden ist. Die Stadt Drensteinfurt steht

glänzend da.“ Wilfried Voges

„Mehrheiten suchen“

„Ich möchte Herrn Wolbring gerne zustimmen. Es ist sehr gut vorstellbar, dass in einem zukünftigen Rat der Stadt Drensteinfurt jede Partei versuchen kann, für ihre Projekte und Vorstellungen Mehrheiten zu finden. Gleichzeitig kann der Bürgermeister für seine Vorhaben ebenfalls Mehrheiten bei allen Parteien suchen. Eine solche Konstellation, in welcher Parteien und Bürgermeister im Sinne Drensteinfurts um die beste Politik wetteifern, stelle ich mir fruchtbar und interessant und keinesfalls zum Schaden von Drensteinfurt vor.“

Ingo Stude

Aus dem Polizeibericht

Auf frischer Tat ertappt

Drensteinfurt • Ein aufmerksamer Zeuge hielt am Samstagabend einen 34-jährigen aus Drensteinfurt fest, der sich an einem parkenden Fahrzeug an der Hafestraße in Münster zu schaffen gemacht hatte. Der Täter hatte die Seitenscheibe des Autos eingeschlagen und flüchtete, als der Zeuge ihn ansprach. Der holte den Täter ein und hielt ihn bis zum Eintreffen der Polizei fest.

Skulpturen gestohlen

Rinkerode • Gesucht werden drei Sandsteinskulpturen, die in bei einem Diebstahl aus dem Außenbereich des Rinkeroder Mühlenmuseums entwendet wurden. Eine Skulptur zeigt einen Hundekörper mit Schweinskopf, eine weitere Figur stellt einen Vogel dar, das dritte Objekt zeigt zwei Gesichter. **Hinweise: Tel. (02382) 9650.**

Radfahrer leicht verletzt

Drensteinfurt • Ein 38-jähriger Radfahrer aus Drensteinfurt wurde am Montag bei einem Unfall in Hamm leicht verletzt. Eine 21-jährige Autofahrerin aus Ahlen wollte rückwärts aus einer Zufahrt auf die Straße setzen. Der Radfahrer wich aus, verlor die Kontrolle und stürzte. Sachschaden: 100 Euro.

In Graben gestürzt

Sendenhorst • Ein Unimog samt Anhänger ist am Montag in Everswinkel in einen Graben gestürzt. Dabei wurden der 51-jährige Fahrer aus Everswinkel und sein 59-jähriger Beifahrer aus Sendenhorst leicht verletzt. Der Anhänger verlor seine aus Splitt bestehende Ladung. Die Straße musste gesperrt werden.

Unfall unter Alkoholeinfluss

Ascheberg • Bei einem Unfall auf dem Rewe-Parkplatz in Bockum-Hövel entstand am Freitag ein Sachschaden von etwa 1650 Euro. Eine 54-jährige Opel-Fahrerin aus Hamm stand unter Alkoholeinfluss und fuhr mit ihrem Wagen gegen einen stehenden Seat, in dem ein 25-jähriger aus Ascheberg saß.

Einbruch am Wochenende

Drensteinfurt • Bislang unbekannt Täter drangen zwischen Samstagabend und Sonntagmorgen in ein Haus an der Fanny-Mendelssohn-Straße ein. Sie durchsuchten die Räume, entwendeten Bargeld und Schmuck. **Hinweise: Tel. (02382) 9650.**

Radler stürzte angetrunken

Ascheberg • Am Sonntag gegen 23.40 Uhr befuhr ein 54-jähriger Radler aus Ascheberg das Schwake Pättken. Er verlor die Kontrolle, stürzte und verletzte sich schwer. Der Radfahrer stand unter Alkoholeinfluss.

Autoscheibe eingeschlagen

Ascheberg • In der Nacht zum Sonntag schlugen unbekannt Täter die Seitenscheibe eines silbernen Audi ein, der am Bahnhofsweg geparkt war. Gestohlen wurde nichts, der Schaden beträgt 500 Euro.

Unter Vorwand ins Haus gelangt

Vierköpfige Diebesbande stiehlt Schmuck

Drensteinfurt • Eine bislang unbekannt Frau verschaffte sich am Sonntag gegen 15.30 Uhr unter einem Vorwand Zutritt zu einem Wohnhaus an der Hammer Straße.

Eine 86-jährige Frau öffnete elektronisch die Hauseingangstür und begab sich ins Erdgeschoss. Dort traf sie auf eine 20 bis 30 Jahre alte Frau, die einen Blumenstrauß in der Hand hielt. Sie entwickelte die Seniorin in ein Gespräch, kurze Zeit später kamen drei weitere jüngere Frauen aus den oberen Etagen zur Eingangstür. Diese waren vorher in zwei Wohnungen eingebrochen und hatten Schmuck gestohlen.

Alle vier Frauen verließen fluchtartig das Gebäude.

Die 86-jährige sowie eine weitere Bewohnerin gaben an, dass die Frau mit dem Blumenstrauß ein gepflegtes Aussehen hatte, etwa 1,55 Meter bis 1,60 Meter groß war, schwarze, kurze Haare und braune Augen hatte. Sie war schlank und trug ein graues T-Shirt. Die drei anderen Frauen waren etwa 17 bis 22 Jahre alt und ebenfalls gepflegt. Zwei dieser Frauen hatten blonde Haare.

Die Polizei rät, bei unbekannt Personen nie den elektronischen Türöffner zu betätigen. **Hinweise: Tel. (02382) 9650.**

Einen attraktiven Marktplatz. Das braucht Drensteinfurt FDP

In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben. Tel. 02508 / 99 03 - 0 www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

PATE WERDEN - LEBEN RETTEN World Vision Zukunft für Kinder! www.worldvision.de

STELLENMARKT

Stellenangebote

Für die Zustellung unserer Zeitung suchen wir aus dem gesamten Verbreitungsgebiet zuverlässige Zusteller/-innen für die Sommerferien. Über Ihre Bewerbungen würden wir uns freuen.

S 05.07.14	S 12.07.14	S 19.07.2012	S 26.07.14	S 02.08.14	S 09.08.14	S 16.08.14
M 09.07.14	M 16.07.14	M 23.07.2012	M 30.07.14	M 06.08.14	M 13.08.14	

An den angekreuzten Terminen könnte ich die Verteilung durchführen.

Bitte beachten Sie, dass eine Verteilung am Samstag erst ab 16 Jahren möglich ist.

Bitte füllen Sie diesen Bewerbungscoupon aus und schicken ihn an: k+s Logistik GmbH & Co. KG + Neubrückerstraße 8-11 + 48143 Münster Mail: gabriele.schuettelhoefer@kus-muenster.de + Fax: 0251 / 592 9085 55

Name:
 Adresse:
 PLZ u. Ort:
 Geb.-Datum:
 Telefon:



Kreis Kurier / Dreingau Zeitung sucht genau Sie als Verteiler/in (Mindestalter: Mi. 13 J., Sa. 16 J.) am Mittwoch und Samstag

Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche, dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

Bösensell + Lüdinghausen + Herbern + Davensberg + Seppenrade + Nordkirchen

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

k + s Logistik GmbH & Co. KG Tel. 0251 / 592 - 58 52 Fax 0251 / 592 - 90 - 85 55 christine.pallaske@kus-muenster.de Neubrückerstr. 8-11 + 48143 Münster



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Sitz in Münster eine / einen

Kundenberater/in im Anzeigenverkauf (m/w)

- Persönliche und telefonische Beratung und Betreuung von Bestandskunden
- Neukundengewinnung
- Anzeigenverkauf
- Erstellung von Angeboten und deren abschluss sichere Nachverfolgung
- Aktualisierung und Pflege der Kundendatenbank

- Ihr Profil
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
 - Freude an Kundenkontakt und Verkauf
 - Spaß am Umgang mit Werbung und Medien
 - Erfahrungen im Verkauf sind von Vorteil
 - Kommunikative Fähigkeiten und Abschluss sicherheit
 - Organisationstalent, Eigeninitiative und Teamgeist
 - Gute MS-Office- und Internet-Kenntnisse
 - Eigener PKW und Führerschein Klasse B

Sie arbeiten in einem motivierten Team mit kurzen Entscheidungswegen in unserem Büro in der Innenstadt Münsters. Nach der Einarbeitung sind Sie für unsere Kunden ein kompetenter Ansprechpartner.

Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem möglichen Eintrittstermin.

k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Geschäftsleitung Neubrückerstraße 8-11 48143 Münster office@kus-muenster.de



Haushaltshilfe gesucht 1 mal wöchentl. 3 std. für einen 2 Pers. Haushalt in Lüdinghausen, Tel. 0251-2193243

KÖTTER GmbH & Co. KG, Reinigung & Service sucht: zuverlässige, erfahrene Reinigungskräfte mit guten Deutschkenntnissen für unser Objekt in Werne auf Steuerkarte, ab 5.30 Uhr, für unser Objekt in Hamm auf geringfügiger Basis, ab 5.30 Uhr. Telefonische Bewerbungen unter Tel. 02389/75135

Profi - Ausbildung zum/zur Nagel-designer/in. Neue Kurse! www.nails-company.de Info: 09402-938415

Zuverlässige und ordentliche Putzhilfe für Privathaushalt in Seppenrade gesucht, ca. 4 Std. pro Woche, Mini-Job. Tel. 02591-987345 (AB)

Wir suchen für ein Grundstück in Nordkirchen einen zuverlässigen Gartenhelfer für allgemeine Gartenarbeiten. Interessenten melden sich bitte unter der Handy-Nr.: 0157-74948966

Wäscherei Ulrich sucht eine freundl. Aushilfe in Ascheberg auf 450,-€-Basis. Tel. 0174-1862302

Nebenbeschäftigung

Suche zuverlässigen Rentner oder Schüler für leichte Gartenarbeiten 1xwöchentlich in Lüdinghausen. Tel. 0160-99219632

KRAFTFAHRER C/CE - 450 € BASIS tgl. ab Rasthof Münsterland 2 - 3 STD gerne für Rentner oder Studenten Festanstellung, ab sofort Tel.: 01636108286 - bitte nicht vor 15 Uhr

Stellengesuche

Gärtner sucht Arbeit aller Art. Tel. 0152/21640113

Suche Azubi-Stelle, bin 22 Jahre u. männlich. Tel. 0153/40470143

Familienanzeigen

ER LIEBTE DAS GRÜN.

Grabgestaltung und Dauergrabpflege von Ihren Friedhofsgärtnern: Individuell wie das Leben!



DAUERGRABPFLEGE Jetzt. Für immer und ewig.

Es lebe der Friedhof!

Mehr Infos unter: 0800 15 16 17 0 www.es-lebe-der-friedhof.de



Wir Drensteinfurter Grünen sind fassungslos und zutiefst traurig über den unerwarteten Tod unseres Freundes und Weggefährten



Johannes Deventer.

Er wird uns sehr fehlen.

Ihn charakterisierte eine freundliche Gelassenheit und die Einheit zwischen seinen Überzeugungen und dem, was er gelebt hat. Ruhe bewahren war seine Devise, wenn mal wieder die Wogen hoch schlugen. Johannes war engagierter Biobauer, ein Vordenker und Vorbild, der zutiefst davon überzeugt war, dass das Wirtschaften, das nur auf Größe und Wachstum setzt, vor die Wand läuft.

Dem entgegen setzte er seine Visionen vom guten Leben: Er führte einen offenen Hof und war immer bestrebt, Menschen einzubinden. Er wollte Bauern und Verbraucher zusammenbringen und das Wissen vom Wachsen und Werden im Einklang mit den Kräften der Natur weitergeben.

Ihn interessierte ein zukunftsfähiges Miteinander auf dem Land.

Eines unserer aktuellen Wahlplakate trägt seinen Wahlspruch: Gemeinsam gestalten!

Ein konkretes Projekt, das er vor etwa zwei Jahren mit Interessierten angefangen hat, ist ein gemeinsamer Garten, ein Stück von seinem Paradies, das er mit anderen teilen wollte.

Johannes war begeistert von der Gärtnerhofbewegung. Er setzte Hecken und legte Teiche an. In seinen Weiden pflanzte er Obstbäume und Beersträucher. Dementsprechend waren auch Schwalben und Frösche gern gesehene Gäste auf seinem Hof.

Einen politischen Anspruch bekam seine Arbeit durch sein Wirken in Netzwerken. Er war Mitglied im Biolandverband, in der Regionalen Landwirtschaft Münsterland, dem Nabu und vielen weiteren Vereinen und Verbänden.

Wenn er neue Themen anstoßen oder vertiefen wollte, lud er oft hochkarätige, internationale Referenten ins Pfarrzentrum, das immer gut gefüllt war. So war er auch für uns eine ständige Quelle der Inspiration.

Unser Mitgefühl gilt zutiefst besonders seiner Frau Maria, seinem Sohn Lukas und seiner gesamten Familie.

Wir werden in seinem Sinne weiterarbeiten.

Für den Ortsverband: Cornelia Tetappel, Stefan Gengenbacher Für die Fraktion: Maria Tölle, Winfried Reher